

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 68 (1950)
Heft: 117

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

1317

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 117

Bern, Montag 22. Mai 1950

68. Jahrgang — 68^{me} année

Berne, lundi 22 mai 1950

N° 117

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 90
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.—, — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 90
En Suisse, les abonnements ne pouvant être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser la montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Albiwerk Zürich AG., Zürich (Aktien-Auskündigung).
Reesorts S. A., Grenchen.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Notenaustausch betreffend den Warenaustausch, den Zahlungsverkehr sowie die Entschädigung der schweizerischen Interessen in der Tschechoslowakei. Echange de notes concernant l'échange de marchandises, le règlement de paiements et l'indemnisation des intérêts suisses en Tchécoslovaquie.
Einfuhr von Frühkartoffeln. Importation de pommes de terre hâtives. Importazione di patate primaticce.
France: Tarif de sortie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden, weil vermisst, aufgerufen:

a) Gült, angegangen den 14. Juni 1897, von Fr. 2000, transfixiert auf Fr. 1200, errichtet von Haas Xaver, haftend auf der Liegenschaft «Unter-Hackenrain», Gemeinde Kriens (Luzern);
b) Gült, angegangen den 10. September, Jahrgang unbekannt, von Gld. 120 oder Fr. 228.57, Errichter unbekannt, haftend auf Anteilen des Hofes «Unter-Zumhof» des Franz Buholzer, Gemeinde Kriens (Luzern).

In Anwendung von Art. 870 ZGB werden hiermit die Inhaber der erwähnten Titel aufgefordert, sie innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Kriens, den 19. Mai 1950.

(W 265*)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: Dr. E. Kessler.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten, abbezahnten Inhaber-Schuldbriefes von Fr. 15 000, datiert 19. Februar 1937, lastend im 3. Rang auf der Liegenschaft des Schuldners Karl Huss, Schreinermeister, in Wiesendangen (letztbekannte Gläubigerin: Kredit-Bank AG., Zürich), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 20. Mai 1950.

(W 4/51)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Le président du Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire, du capital de 7500 fr., grevant en second rang les articles 448, 608, 356 du cadastre des Eplatures, propriété de Ida Robert née Walther, ménagère, en ce lieu, selon inscription prise au registre foncier de La Chaux-de-Fonds, le 8 novembre 1929, sous N° 336, année 1929, d'avoir à la produire au greffe du Tribunal de ce dernier lieu, dans le délai d'un an dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 247*)

La Chaux-de-Fonds, le 4 mai 1950.

Le greffier du Tribunal: A. Greub.

Le détenteur inconnu de la police d'assurance-vie N° 64697 de l'«Helvétia-Vie», du capital de 2500 fr., à l'échéance du 1^{er} juillet 1962, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal de Payerne, d'ici au 18 novembre 1950, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 264*)

Payerne, le 19 mai 1950.

Le président: André.

Kraftloserklärungen — Annulations

Mit Entscheid von heute wurde folgender Grundpfandtitel, der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 290, 292 und 293 vom 10., 13. und 14. Dezember 1948 sowie im Luzerner Kantonsblatt Nr. 51 vom 18. Dezember 1948 erfolglos ausgerufen wurde, kraftlos erklärt:

Gült, angegangen den 18. März, Jahrgang unbekannt, von Gld. 150 oder Fr. 285.71, haftend auf der Liegenschaft «Anteil-Blattig» des Willmann Josef, Gemeinde Kriens (Luzern).

(W 266)

Kriens, den 19. Mai 1950.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: Dr. E. Kessler.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

21. April 1950.

Genossenschaft Freier Kunstkreis, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. März 1949 und 9. Mai 1949 eine Genossenschaft. Die Genossenschaft ist eine Verbindung von Kunstfreunden und hat zum Zweck, einerseits die künstlerischen Interessen ihrer Mitglieder zu fördern, und andererseits einer breiten Schicht der Öffentlichkeit kulturelles Gut zugänglich zu machen und näher zu bringen. Sie sucht dies zu erreichen durch Herausgabe von Zeitschriften, Veranstaltung von Theateraufführungen und Vortragszyklen, sowie durch andere Massnahmen, die geeignet sind, die Kunst irgendwie zu fördern. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 25. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift. Mitglieder der Verwaltung sind Hans-Martin Bollinger, von Zürich, Präsident, Stephan Götz, von Zizers, Aktuar, und Walter Kurt Baumann, von Zürich, Kassier, alle in Zürich. Geschäftslokal: Hofwiesenstrasse 296 in Zürich 11 (bei Hans-Martin Bollinger).

16. Mai 1950. Beleuchtungskörper usw.

Franz Bucher, in Zürich (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1933, Seite 518), Handel mit Beleuchtungskörpern usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1949, an die «Franz Bucher A.-G., Zürich», in Zürich, erloschen.

16. Mai 1950. Elektrische Beleuchtungskörper.

Franz Bucher A.-G., Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Mai 1950 eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von und den Handel mit elektrischen Beleuchtungskörpern aller Art zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist zerlegt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Franz Bucher», in Zürich, mit Aktiven und Passiven, gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1949, wonach die Aktiven Fr. 171 332.88 und die Passiven Fr. 82 332.88 betragen, zum Preis von Fr. 89 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Fr. 11 000 sind durch Verrechnung liberiert worden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; diese führen Einzelunterschrift. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Franz Bucher, von Buttisholz (Luzern), in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Peter Imhof-Bucher, von Matisberg (Wallis), in Zürich. Geschäftslokal: Kornhausbrücke 5, in Zürich 5.

16. Mai 1950.

Chemische Fabrik Panto-Produkte AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Mai 1950 eine Aktiengesellschaft. Ihr Gegenstand und Zweck sind Herstellung und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, vornehmlich solcher Marke «Panto», Uebernahme von Generalvertretungen einschlägiger Waren und Fabrikate, Erwerb und Verkauf von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, zerfällt in 200 Namenaktien zu Fr. 100 und 160 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt die in den Statuten genannten Aktiven der Einzelfirma «J. Wicks», in Kreuzlingen, gemäss Bilanz dieser Firma per 28. Februar 1950 in der Höhe von zusammen Fr. 100 000 zum Preise von Fr. 100 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Andere als die erwähnten Aktiven werden nicht erworben. Ebenso werden keine Passiven übernommen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Josef Wick, von Zuzwil (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Turnerstrasse 10, in Zürich 6 (bei der «Bilanz- und Treuhand A. G.»).

16. Mai 1950.

Anglo-Swiss Biscuit Company, in Winterthur, in Winterthur, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1949, Seite 1833). Die Generalversammlung vom 15. April 1950 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Alfred Rubin, Max Gassmann und Max Montag sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschriften von Alfred Rubin und Max Gassmann sind erloschen.

16. Mai 1950. Beteiligungen usw.

Damster S. A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1948, Seite 1530), Beteiligungen usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 22. März 1950 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Kriegsgewinnsteuer, dagegen Einspruch erhoben hat.

16. Mai 1950.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Uetikon a/See, in Uetikon a. See. (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1948, Seite 1182). Albert Leemann ist aus dem Vorstände ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Max Aeberli, von und in Uetikon a. See, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident des Vorstandes. Präsident Trudel oder Vizepräsident Aeberli führen Kollektivunterschrift mit Aktuar Pfenniger.

16. Mai 1950.

Modehaus Charmy Pelz-Kuhn A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1949, Seite 2301), Pelzwaren usw. Oscar Gablinger und Isaak Gablinger sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Oscar Gablinger ist erloschen. Neu ist als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Hermann Witzlun, von und in Zürich.

16. Mai 1950. Getränke usw.

The Coca-Cola Export Corporation, Wilmington (USA), Zürich Branch, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1949, Seite 2542), Herstellung von Getränken usw., Zweigniederlassung der «The Coca-Cola Export Corporation» mit Hauptsitz in Wilmington (USA). Die Unterschrift von H. Burke Nicholson ist erloschen. Zum neuen Direktor mit Einzelunterschrift für die Zweigniederlassung Zürich ist ernannt worden Criton G. Zogran, Bürger der USA, in Zürich.

16. Mai 1950. Teppiche, Bodenbeläge.

R. Bühler & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 103 vom 5. Mai 1947, Seite 1218). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens der Kommanditistin Ella Bühler geb. Paschold, deren Kommandite erloschen ist, aufgelöst. Ella Bühler geb. Paschold führt weiterhin Einzelprokura. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter Roman Bühler, von Degersheim (St. Gallen), nun in Opfikon, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 619 OR in Verbindung mit Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: R. Bühler; sie hat den Sitz nach Opfikon verlegt. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Handel mit Orientteppichen, Maschinentepichen und Bodenbelägen. Geschäftslokal: in Glattbrugg.

16. Mai 1950. Kosmetische Produkte usw.

Diva-Labor G. m. b. H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1949, Seite 1218), kosmetische Produkte usw. Die Gesellschafterin und Geschäftsführerin Anna Locher geb. Hürlimann wohnt in Hünenberg (Zug).

16. Mai 1950. Baugeschäft.

Balthasar Bürgi, in Zürich (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1948, Seite 2686), Baugeschäft. Der Firmeninhaber wohnt in Zürich 9. Neues Geschäftslokal: Eyhof 24.

16. Mai 1950. Lehrmittel.

Verlag Kurmann, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1949, Seite 3350), Lehrmittelverlag. Dr. Friedrich Blum führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

16. Mai 1950. Maschinen für die graphische Industrie usw.

Heinrich Mantel, in Zürich (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1941, Seite 1515), Maschinen und Utensilien für die graphische Industrie usw. Einzelprokura ist erteilt an Arthur W. Wyrch, von Mettmenstetten (Zürich), in Zürich.

16. Mai 1950. Haushaltungsmaschinen.

W. Kunz, in Zürich (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1946, Seite 2877), Haushaltungsmaschinen. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

16. Mai 1950. Textilien.

Georg Collenberg, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Georg Collenberg, von Morissen (Graubünden), in Zürich 2. Handel mit Textilien. Verenastrasse 6.

16. Mai 1950. Trikotagen, Stoffe.

Frau J. Dubno-Zimmermann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Josefina Dubno geb. Zimmermann, von Zürich, in Zürich 3. Handel mit Trikotagen und Stoffen. Meinrad-Lienert-Strasse 10.

17. Mai 1950. Senkung der Unkosten.

Petra Gesellschaft (Petra Company), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Mai 1950 eine Genossenschaft. Die Genossenschaft ist eine Verbindung von Firmen, die sich mit dem Verkauf von Artikeln irgendwelcher Art befassen, zum Zweck, die Unkosten ihrer Mitglieder dadurch zu senken, dass die Genossenschaft für sie gemeinschaftlich Vertreter anstellt und Reklame macht. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilsscheine zu Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Albert Ackle, von Ueken (Aargau), in Zürich, ist Präsident mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Delphinstrasse 12 in Zürich 8.

17. Mai 1950. Waren aller Art.

Fritz Moos Söhne & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1946, Seite 3438), Waren aller Art usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Rudolf E. Moos wohnt in Zürich 6. Theodor L. Moos, wohnhaft in Zürich, ist nicht mehr unbeschränkt haftender Gesellschafter, sondern Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000. Die Firma wird abgeändert auf Fritz Moos Sohn & Co. Dem Kommanditär Theodor L. Moos ist Einzelunterschrift erteilt.

17. Mai 1950.

Verband ostschweiz. landwirtschaftl. Genossenschaften (V. O. L. G.), in Winterthur 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 80 vom 6. Februar 1947, Seite 366). Dr. Johann Hofmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Angst ist nicht mehr Vizepräsident des Verwaltungsrates, sondern Präsident desselben. Werner Peter, von und in Bülach, Mitglied, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates zeichnen je mit dem Sekretär, die Mitglieder der Verwaltungskommission je zu zweien kollektiv oder je mit einem der Prokuristen.

17. Mai 1950.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterstammheim, in Unterstammheim (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3025). Alfred Keller-Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand und zugleich als dessen Präsident gewählt worden Hans Frei-Wirth, von und in Unterstammheim. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder mit dem Verwalter.

17. Mai 1950. Briefmarken.

Corinphila, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1948, Seite 289), Vereinigung von Philatelisten usw. Eduard Luder wohnt in Zollikon.

17. Mai 1950. Textilwaren.

Helene Frank, in Zürich (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1945, Seite 2794), Fabrikation von und Handel mit Textilwaren. Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 2. Neues Geschäftslokal: Etzelstrasse 81.

17. Mai 1950. Herrenhosen usw.

S. Guggenheim, in Zürich (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1946, Seite 8042), Fabrikation von Herrenhosen usw. Neues Geschäftslokal: Hallwylstrasse 61.

17. Mai 1950. Treuhandfunktionen usw.

Beat Schönenberger, in Zürich (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1947, Seite 1023), Treuhandfunktionen usw. Neues Geschäftslokal: Tödiistrasse 45.

17. Mai 1950.

Joh. Müller Heizung u. Lüftung-Aktiengesellschaft, in Rütli (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1950, Seite 673). Die Prokura von Walter Eisenhut ist erloschen.

17. Mai 1950.

Progress-Verlag, Gerh. Huber, in Zürich (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1949, Seite 983), Verlag von Zeitungen usw. Neues Geschäftslokal: Carl-Spitteler-Strasse 15.

17. Mai 1950. Chemisch-technische Produkte usw.

W. Aschwanden, bisher in Rümlang (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1949, Seite 1493), Handel mit chemisch-technischen Produkten. Diese Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 6. Neues Geschäftslokal: Anna-Heer-Strasse 8.

17. Mai 1950. Augenoptik.

Paul Birchmeier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Paul Birchmeier, von Würenlingen (Aargau), in Zürich 1. Spezialgeschäft für Augenoptik. Uraniastrasse 26.

17. Mai 1950. Restaurant, Haushaltartikel.

Karl Litschi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Litschi, von Feusberg (Schwyz), in Zürich 4. Betrieb des Restaurant «Zum Rheingold»; Vertrieb von Haushaltartikeln. Kanonengasse 15.

17. Mai 1950. Restaurant.

Anton Stähler, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Anton Stähler, von Winterthur, in Winterthur 1. Betrieb des Restaurant «Zum Schwanen». Agnesstrasse 5.

17. Mai 1950. Diätetische Nahrungsmittel usw.

Otto Studer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Studer, von Gondiswil (Bern), in Zürich 11. Vertretung von diätetischen Nähr- und Stärkungsmitteln der Firma «Edifors-Produkte E. Furrer», in Teufen, Tulpenstrasse 4.

17. Mai 1950.

Willy Schmid, Haushaltartikel, in Zürich (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1950, Seite 305). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die Firma «Roman Schmid, Haushaltartikel, Dübendorf», in Dübendorf, erloschen.

17. Mai 1950.

Roman Schmid, Haushaltartikel, Dübendorf, in Dübendorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Roman Schmid, von Thalwil, in Dübendorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Willy Schmid, Haushaltartikel», in Zürich. Handel mit Haushaltungsartikeln. Wilstrasse 40.

17. Mai 1950. Berufskleider.

Egli & Huser, in Winterthur 1. Unter dieser Firma sind Henri Egli, von und in Fischenthal (Zürich), und Emil Huser, von Niederrohrdorf (Aargau), in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1950 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Enrico Egli», in Balerna (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1950, Seite 1252) übernommen hat. Berufskleiderfabrik. St-Georgen-Strasse Nr. 35.

17. Mai 1950. Inkasso, Verwaltungen.

Kühler & Schneider, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Rudolf Kühler, von Zürich, in Zürich 10, und Hector Schneider, von Rüthi (St. Gallen), in Zürich 11, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1950 ihren Anfang genommen hat. Inkasso, Buchhaltungen, Verwaltungen. Auf der Mauer 15.

17. Mai 1950. Waren aller Art.

Protewag Aktiengesellschaft Zollinger Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1948, Seite 2117), Waren aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. März 1950 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich dagegen Einspruch erhoben hat.

17. Mai 1950. Chemische Produkte.

Henri Frei-Hotz, in Bubikon (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1924, Seite 63), chemische Produkte. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

17. Mai 1950.

ELBO Elektro-Maschinen und Apparate AG., in Stäfa (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1947, Seite 3585). Ueber diese Gesellschaft ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 27. Januar 1950 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

17. Mai 1950. Maler- und Tapezierwerkstätte.

E. Bürer, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1948, Seite 2014), Maler- und Tapezierwerkstätte. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. Februar 1950 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber am 8. März 1950 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

17. Mai 1950. Waren aller Art.

Hermann Sherman, Vertretungen, in Zürich (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1948, Seite 843), Waren aller Art usw. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

17. Mai 1950.

Miwag Maschinen, Instrumente und Werkzeuge A. G. in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1949, Seite 1408). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

17. Mai 1950.

A. G. für Verwaltung von Investment Trusts (INTRAG) (Soc. An. pour la Gestion d'Investment Trusts [INTRAG]) (Management of Investment Trusts [INTRAG] Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1949, Seite 2738). Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen gewählt worden Edward N. Goodwin, Bürger der USA, in New York. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Dr. Bruno Hügi, von Niederbipp (Bern), in Aarau.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

11. Mai 1950.

Schafzuchtgenossenschaft Wohlen-Meikirch-Kirchindach & Umgebung, in Melkirch (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1944, Seite 2398). Diese Genossenschaft wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Wohlen (Amt Bern) (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1950, Seite 1186) im Handelsregister von Aarberg von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Aarwangen

16. Mai 1950.

Baugenossenschaft «Freilands», in Langenthal (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1948, Seite 2575). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden der Sekretär Hermann Jordi, dessen Unterschrift erloschen ist. Neu in die Verwaltung wurde gewählt als Sekretär Ernst Heller, von Wil (Zürich), in Langenthal. Der Sekretär zeichnet zu zweien kollektiv mit dem Präsidenten Arthur Sutter, dem Vizepräsidenten Fritz Hutzli oder dem Kassier Paul Lanz.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

16. Mai 1950. Schreinerei.
Fr. Jampen, in Seftigen, Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1948, Seite 2171). Diese Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Fr. Jampen & Söhne», in Seftigen.
 16. Mai 1950. Schreinerei, Zimmerei.
Fr. Jampen & Söhne, in Seftigen, Fritz Jampen und dessen Söhne Ernst, Paul und Fritz, alle von Müntschemier, in Seftigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1950 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «Fr. Jampen», in Seftigen, übernommen hat. Schreinerei und Zimmerei.

Bureau Bern

12. Mai 1950. Liebesgaben, Waren aller Art.
J. W. Züst, in Bern (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1948, Seite 3446). Die Geschäftsnatur wird ergänzt mit: Handel mit Waren aller Art.
 15. Mai 1950. Kurzwaren, Modegeschäft.
Felix Zeier, in Bern, Kurzwaren aller Art en gros und en detail, Modegeschäft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1943, Seite 362). Das weitere Geschäftslokal Waisenhausplatz 14 wurde aufgegeben. Einziges Geschäftsdomicil ist Bollwerk 17.

15. Mai 1950.
Hans v. Allmen, dipl. Photograph, in Bern (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1949, Seite 2520). Der Geschäftszweck wird ergänzt durch: Herstellung von Prospekten aller Art unter der Marke «Prospektas».

15. Mai 1950. Maschinen usw.
Ing. A. Maurer, Société Anonyme, in Bern, Herstellung von Maschinen aller Art, Vertretungen, Betrieb eines Ingenieurbüros (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1948, Seite 3554). Neues Geschäftsdomicil: Dammweg 3.

15. Mai 1950. Waren aller Art, Immobilien.
F. Bigler & Co., in Bern, Vertrieb von Waren aller Art, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 21). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Florentin Bigler wohnt jetzt in Bern. Die Geschäftsnatur wird erweitert mit: Betrieb eines Immobilienbüros.

16. Mai 1950. Kaffeerösterei, Bäckereiarbeiten.
Hans Widmer, in Wabern, Gemeinde Köniz, Kaffeerösterei und Bäckerei-artikel (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1134). Durch Erkenntnis vom 28. April 1950 hat der Konkursrichter von Bern über den Inhaber den Konkurs eröffnet.

16. Mai 1950. Technische und chemische Artikel.
Fritz Jakob, in Bern, Vertrieb technischer und chemischer Produkte en gros, speziell der «Frya»-Rasierklippen (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1950, Seite 233). Neues Geschäftsdomicil: Breitfeldstrasse 69.

16. Mai 1950.
Immobilien Verwertungsgenossenschaft Spiegel, in Bern (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1949, Seite 677). Durch Erkenntnis vom 2. Mai 1950 hat der Konkursrichter von Bern über die Genossenschaft den Konkurs eröffnet. Sie ist demnach aufgelöst.

16. Mai 1950. Wolle, Handstrickerei.
Société anonyme Juliane, in Bern, Handel mit Wolle, Handstrickerei und allen Requisiten (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1949, Seite 2606). Die Gesellschaft hat ihr Geschäftsdomicil nach der Kramgasse 51 verlegt.

16. Mai 1950.
«Zürich Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft, Subdirektion Bern, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1949, Seite 296), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich 2. Die Generalversammlung vom 1. April 1950 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Unfall-, Haftpflicht- und andern Versicherungen jeder Art mit Ausnahme der Lebensversicherung, sowie die Beteiligung an Versicherungsunternehmen jeder Art. Dr. Eugen Liechti ist nicht mehr Subdirektor, sondern stellvertretender Direktor. Zu Subdirektoren wurden ernannt: Dr. Hans Gugolz und Dr. Herbert Wetter. Sie führen nicht mehr Kollektivprokura, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Peter Bertschinger, von und in Zürich; Heinrich Carl, von Zürich und Schuls, in Zürich; Luigi Domeniconi, von Zürich, in Erlenbach (Zürich); Dr. Giorgio Keller, von Frauenfeld, in Zürich, und Dr. Peter Steinlin, von St. Gallen, in Rüschlikon. Die Prokura von Ernst Hungerbühler ist erloschen. Der stellvertretende Direktor Johannes Hunsperger wohnt in Uitikon am Albis.

16. Mai 1950. Spezereien, Milch.
Fr. Jäger & Sohn, in Bern, Spezerei- und Milchhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1934, Seite 14). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1950 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Einzel-firma «Willy Jägers», in Bern, übernommen.

16. Mai 1950. Spezereien, Milch.
Willy Jäger, in Bern. Inhaber der Firma ist Willy Jäger, von Pizy (Waadt), in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Fr. Jäger & Sohn», in Bern. Spezerei- und Milchhandlung. Brunnmattstrasse 24.

Bureau Biel

15. Mai 1950. Spezereien, Milchprodukte.
Fr. Ruch-Stalder, in Biel. Inhaber der Firma ist Fritz Ruch, von Mitleldi, in Biel. Spezerei- und Milchproduktenhandlung. Bözingenstrasse 169.

15. Mai 1950. Fourrures.
F. Liengme, à Bienne. Le chef de la maison est Fritz Liengme, de Cornoret, à Bienne. Fabrication et vente de fourrures. Rue Charles-Neuhaus N° 33.

15. Mai 1950.
Genossenschaft Bootsgarage Fischerweg, in Biel. Garagierung von Motor- und Ruderbooten (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1950, Seite 424). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 5. Mai 1950 hat die Genossenschaft ihre Firma geändert in **Genossenschaft Bootsgarage Schilfweg**. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

15. Mai 1950. Bäckerei, Konditorei.
Th. Salchli, in Biel. Inhaber der Firma ist Theophil Salchli, von Brugg, in Biel. Bäckerei und Konditorei. Jurastrasse 19.

16. Mai 1950. Liegenschaften.
IMBEVA A. G., in Biel, Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften aller Art sowie Bau, Umbau und Renovation von Gebäulichkeiten (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1943, Seite 2534). Der einzige Verwaltungsrat Werner Wyss ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Eugène

Jacot, von Coffrane und Montmollin, in Neuenburg. Er führt Einzelunterschrift.

16. Mai 1950. Medizinische Artikel usw.
Neomed A. G. (Neomed S. A.) (Neomed Ltd.), in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. Mai 1950 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von medizinischen, chemisch-pharmazeutischen und biologisch-kosmetischen Artikeln. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Hans Schnyder, von Wädenswil, in Biel, als Präsident; Dr. Adrian Schnyder, von Wädenswil, in Biel; Dr. Christian Neuweiler, von Kreuzlingen, in Biel, welche Einzelunterschrift führen. Geschäftslokal: Unterer Quai 10.

16. Mai 1950. Gipser- und Malergeschäft.
Rob. Wiedmer, in Biel. Inhaber der Firma ist Robert Wiedmer, von Lützel-flüh, in Biel. Gipser- und Malergeschäft. Dufourstrasse 46.

16. Mai 1950. Gipser- und Malergeschäft.
Debiaggi & Lorenzetti, in Biel, Gipser- und Malergeschäft. Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1948, Seite 2022). Der Gesellschafter Agostino Olindo Lorenzetti ist am 1. März 1950 ausgeschieden. Colombo Cittadini, von Italien, in Biel, ist am 1. März 1950 als Gesellschafter eingetreten. Gesellschafter sind nun August Ernst Debiaggi (bisher) und Colombo Cittadini, vorgenannt. Die Firma wird geändert in **A. Debiaggi & C. Cittadini succ. de J. Deandrea**.

16. Mai 1950. Peinture, etc.
C. Cittadini, successeur de Joseph Deandrea, à Bienne, entreprise de peinture et de gipserie (FOSC. du 28 novembre 1949, N° 279, page 3090). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Burgdorf

16. Mai 1950. Zinnfolien usw.
Nyffeler, Schüpbach & Co., in Kirchberg, Fabrikation von Zinnfolien (Stanoli) usw., Kollektivgesellschaft in Liquidation (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1945). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

17. Mai 1950. Traktoren, landwirtschaftliche Maschinen.
Hans Wiedmer, in Hindelbank. Inhaber dieser Einzel-firma ist Hans Wiedmer, von Rüegsau, in Hindelbank. Vertrieb von Traktoren und landwirtschaftlichen Maschinen. Bahnhofquartier.

Bureau Interlaken

16. Mai 1950. Früchte, Gemüse.
P. Dübli, in Interlaken, Früchte- und Gemüsehandlung (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1946, Seite 2434). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1950. Bäckerei, Spezereien.
Erwin Bolliger, in Brienz, Bäckerei und Spezereibehandlung (SHAB. Nr. 188 vom 12. August 1944, Seite 1831). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Wallisellen (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1230) im Handelsregister von Interlaken von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Laupen

17. Mai 1950.
Käsergenossenschaft Gümnenen, in Gümnenen, Gemeinde Mühleberg (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1947, Seite 3334). Aus der Verwaltung ist infolge Demission ausgeschieden der Präsident Alfred Jöbr; seine Unterschrift ist erloschen. An der Generalversammlung vom 1. Mai 1948 wurde gewählt Samuel Schick, von Dicki, in Gümnenen, Gemeinde Mühleberg, als Präsident. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

17. Mai 1950.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Spengelried/Herrenzelg, in Spengelried, Gemeinde Mühleberg (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1947, Seite 2573). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden der Sekretär Martin Freiburg; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt als Sekretär Ernst Mäder, von Mühleberg, auf dem Sühelhal, Gemeinde Neueneegg. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Sekretär Kollektivunterschrift.

Bureau de Moutier

16. mai 1950. Restaurant.
Alfred Fontana, à Moutier, exploitation du Restaurant des Gorges (FOSC. du 20 juillet 1948, N° 167, page 2022). La raison est radiée par suite du départ du titulaire.

16. mai 1950.
Société Horlogère Reconville (Reconville Watch Co.), à Reconville, société anonyme (FOSC. du 14 décembre 1949, N° 293, page 3256). La procuration conférée à Fritz Häni est radiée.

Bureau Thun

16. Mai 1950.
Darlehenskasse Oberlangenegg, in Oberlangenegg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1949, Seite 3446). Walter Bütschi, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Zum neuen Präsidenten ist Rudolf Stettler, bisher Aktuar, zum neuen Aktuar Werner Salzmann, bisher Vizepräsident, und zum neuen Vizepräsidenten Hans Schlüchter, von Schangnau, in Oberlangenegg, bisher Beisitzer, gewählt worden. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

16. Mai 1950. Corsets, Damenwäsche usw.
Conrad Beck Aktiengesellschaft (Conrad Beck Société Anonyme), Zweigniederlassung in Thun. Unter dieser Firma hat die «Conrad Beck Aktiengesellschaft (Conrad Beck Société Anonyme)», mit Sitz in Allschwil, welche die Fabrikation von und den Handel mit Corsets, Büstenhaltern, Damenwäsche, Furnituren für die Corset-Fabrikation und einschlägigen Textilwaren bezweckt und am 29. Juli 1936 im Handelsregister von Basel-Landschaft eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1950, Seite 951), durch Beschluss des Verwaltungsrates in Thun eine Zweigniederlassung errichtet. Diese Zweigniederlassung wird vertreten durch Friedrich C. Beck-Koller, von Schaffhausen, in Winterthur, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, sowie Max Oppenheimer deutscher Staatsangehöriger, in Allschwil, Direktor; Heinz Oppenheimer, staatenlos, in Allschwil, Prokurist; Ernst Oppenheimer, staatenlos, in Allschwil, Prokurist. Sie zeichnen je einzeln. Geschäftslokal: Obere Hauptgasse 23.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

17. Mai 1950. Holzbildhaucartikeln.
H. Meier, in Wimmis, Vertrieb von Holzbildhaucartikeln (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1946, Seite 3078). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

17. Mai 1950. Bäckerei usw.

Wilhelm Frutiger, in Weissenburg, Gemeinde Därstetten, Bäckerei und Handlung (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1927, Seite 625). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

15. Mai 1950.

Milchverwertungsgenossenschaft Fontannen-Schüpfheim, in Schüpfheim. Unter dieser Bezeichnung bildete sich laut Statuten vom 1. Mai 1950 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, sowie eventuell gemeinsame Beschaffung von Futtermitteln und Gerätschaften. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv. Präsident ist Josef Hurnli, von und in Schüpfheim, und Aktuar ist Alfred Wenger, von Höfen (Bern), in Schüpfheim.

15. Mai 1950. Bäckerei, Spezereien usw.

Xaver Kronenberger, in Gelfingen, Bäckerei, Mehl-, Futterwaren und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1935, Seite 362). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und des Aktiven- und Passivenüberganges an die Kollektivgesellschaft «Familie Kronenberger», in Gelfingen, erloschen.

15. Mai 1950. Bäckerei, Futterwaren, Spezereien usw.

Familie Kronenberger, in Gelfingen. Unter dieser Firma besteht zwischen Witwe Josepha Kronenberger sowie deren Kinder: Xaver Kronenberger, in Gelfingen; Josef Kronenberger, in Inwil; Max Kronenberger, in Basel; Adolf Kronenberger, in Inwil, und Marie Kronenberger, in Gelfingen, sowie Mathilde Kronenberger, in Gelfingen, diese als minderjährig vertreten durch den Beistand Jean Fischer, von und in Gelfingen, eine Kollektivgesellschaft. Alle Gesellschafter sind Bürger von Gelfingen. Die Gesellschaft hat am 9. März 1947 begonnen und auf diesen Tag Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Xaver Kronenberger», in Gelfingen, übernommen. Die vormundschaftliche Genehmigung nach Art. 282 ZGB erfolgte durch den Gemeinderat von Gelfingen am 11. März 1950. Bäckerei, Mehl-, Futterwaren- und Spezereihandlung.

15. Mai 1950. Restaurant.

Xaver Frank, in Luzern, Restaurant Burgerhalle (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1940, Seite 122). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und infolge Übergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Frau Frank & Sohn», in Luzern, erloschen.

15. Mai 1950. Restaurant.

Frau Frank & Sohn, in Luzern. Unter dieser Firma sind Witwe Frieda Frank geb. Fuchs und deren Sohn Xaver Frank, beide von und in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1950 begonnen und auf das gleiche Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Xaver Franks», in Luzern, übernommen hat. Restaurant Burgerhalle. Bürgerstrasse 21.

15. Mai 1950. Hotel.

Fritz Gautschi, in Luzern, Betrieb des Hotels Bären (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1943, Seite 1046). Die Firma wird infolge Sitzverlegung nach Seengen (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1231) im Handelsregister des Kantons Luzern von Amtes wegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

16. Mai 1950. Vermögensanlagen, Finanzierungen.

SABESTA A. G., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Mai 1950 besteht unter diesem Namen eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Vornahme von Anlagen jeder Art, beweglich und unbeweglich, für eigene oder für fremde Rechnung und Ausführung finanzieller Operationen zu diesem Zwecke. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig einziges Mitglied ist: Dr. Giacomo Sommaruga, von und in Lugano, welcher Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil bei: Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

17. Mai 1950.

Sparverein Balsthal-Klus, in Balsthal, Genossenschaft (SHAB. Nr. 148 vom 30. Juni 1942, Seite 1495). Aus dem Vorstand ist der Vizepräsident Otto Bloch infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle ist neu in den Vorstand gewählt worden Eduard Dobler, von Mümliswil-Ramiswil, in Balsthal, als Vizepräsident. Die Unterschrift führen nach wie vor der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Verwalter kollektiv je zu zweien.

Bureau Dorneck

13. Mai 1950.

Dreschgenossenschaft Rodersdorf, in Rodersdorf (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1947, Seite 2366). Aus der Verwaltung ist ausgeschieden Emil Altenbach; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Leo Brunner, Sohn, von und in Rodersdorf, ist nun Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

15. Mai 1950. Musikalien.

W. Christen, in Grenchen, Handel mit Musikalien (SHAB. Nr. 225 vom 24. September 1946, Seite 2819). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1950, Seite 1219) im Handelsregister von Grenchen von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Lebern

16. Mai 1950. Restaurant, Bedarfsartikel für das Gastgewerbe usw.

Franz Schmid, in Langendorf, Betrieb des Restaurants zur «Fraubee» (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1949, Seite 3175). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Bedarfsartikeln für das Gastgewerbe. Schulhausstrasse Nr. 76.

Bureau Stadt Solothurn

15. Mai 1950. Südfrüchte, Gärtnerei usw.

Walter Fischer-Ochsenbein, in Solothurn, Blumen-, Gemüse-, Südfrüchtehandlung und Gärtnerei (SHAB. Nr. 171 vom 26. Juli 1943, Seite 1706). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Einzelfirma «Fischer-Ochsenbein», in Solothurn, übernommen worden.

15. Mai 1950. Blumen, Gemüse, Südfrüchte, Gärtnerei.

Fischer-Ochsenbein, in Solothurn. Inhaberin dieser Firma ist Louise Fischer geb. Ochsenbein, Witwe des Walter, von und in Solothurn. Die Firmainhaberin übernimmt Aktiven und Passiven der obenstehend gelöschten Einzelfirma «Walter Fischer-Ochsenbein», in Solothurn. Blumen-, Gemüse- und Südfrüchtehandlung, Gärtnerei. Schöngrünstrasse 23.

16. Mai 1950. Taxibetrieb.

A. Simonot-Marti, in Solothurn. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Anna Simonot geb. Marti, von -Etziken (Solothurn), in Solothurn. Taxi-Betrieb. Dornacherstrasse 27.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

16. Mai 1950. Konditoreihilfsstoffe.

Paul Häberli, in Schaffhausen, Bäckerei, Konditorei und Kolonialwarenhandlung (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1949, Seite 1820). Die Geschäftsnatur wird geändert in Fabrikation von Konditoreihilfsstoffen. Neues Geschäftslokal: Ulmenstrasse 26.

16. Mai 1950. Futtermittel, Mülerei usw.

S. Grau, in Thayngen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Samuel Grau, von Ried bei Kerzers (Freiburg), in Thayngen. Handel mit Futtermitteln und Landesprodukten; Kundenmüllerei. «Zur Neumühle».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

15. Mai 1950.

Altstätten-Gais-Bahn, in Altstätten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1947, Seite 2932). Diese Gesellschaft hat sich infolge Fusion mit der elektrischen Bahn St. Gallen-Gais-Appenzel, in Teufen (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1950, Seite 1020), aufgelöst. Nachdem die Gläubiger sichergestellt worden sind, wird die Gesellschaft im Handelsregister gelöscht.

15. Mai 1950.

«Oceanic» Immobilien-Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1945, Seite 835). Die Procura des Dr. Rolf Schnorf ist erloschen.

15. Mai 1950.

A. Kunz, Handelsagentur, in St. Gallen, Handelsagentur, Grosshandel mit Waren aller Art, insbesondere Textilwaren, Kolonialwaren, sowie Bäckerei- und Konditoreihilfsstoffen, Comestibles und Kolonialwaren- Engros- und Detailgeschäft (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1948, Seite 2400). Die Geschäftsnatur lautet nun: Handelsagentur, Grosshandel mit Waren aller Art, insbesondere Textilwaren, Kolonialwaren sowie Bäckerei- und Konditoreihilfsstoffen, Comestibles und Kolonialwaren- Engros- und Textilwaren-Detailgeschäft. Neues Geschäftsdomizil: Teufenerstrasse 26.

15. Mai 1950. Textilmaschinen.

H. Egli, Konstruktionen, Staal/Rorschach, in Staal, Gemeinde Rorschachberg, Konstruktionsbureau (Konstruktion von Textilmaschinen), in Konkurs (SHAB. Nr. 177 vom 1. August 1949, Seite 2036). Durch Verfügung vom 28. April 1950 hat der Konkursrichter von Rorschach den Konkurs widerrufen. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

16. Mai 1950.

Anbaugenossenschaft Bürg-Eschenbach & Umgebung, in Bürg, Gemeinde Eschenbach (SHAB. Nr. 199 vom 28. August 1942, Seite 1946). An der Generalversammlung vom 25. Februar 1950 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Genossenschaft gelöscht.

16. Mai 1950. Radio.

G. Eisenring, in Rorschach, Radiofachgeschäft und technisches Bureau (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1948, Seite 2723). Neues Geschäftsdomizil: Wachschleichstrasse 23.

16. Mai 1950. Mineralwasser.

Jacob Beccarelli-Vincenz, in Rorschach, Mineralwasserdepot (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2448). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

16. Mai 1950. Textilwaren, Schürzen, Wäsche.

L. Bucher, in St. Gallen, Textilwaren, Fabrikation von und Handel mit Schürzen, Wäsche (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1945, Seite 2871). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1950. Konditorei-Café.

Wwe. A. Maler, in St. Gallen, Konditorei-Café (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1946, Seite 3648). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1950.

Schuhfabrik Jean Dierauer, Aktiengesellschaft (Fabrique de Chaussures Jean Dierauer, Société Anonyme), in Oberuzwil (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1949, Seite 1516). Der Präsident des Verwaltungsrates, Paul Dierauer-Ganz, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Präsidenten gewählt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Rohner, von und in Basel. Der Präsident und das Verwaltungsratsmitglied Arthur Stalder-Zürcher zeichnen kollektiv zu zweien.

16. Mai 1950. Lebensmittel.

H. Wüest, in St. Gallen, Lebensmittelgeschäft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1949, Seite 90). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1950. Käserei.

Josef Hofstetter, in Sonnenberg-Abtwil, Gemeinde Gaiserwald, Käserei (SHAB. Nr. 162 vom 13. Juli 1928, Seite 1382). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Frau Maria Hofstetter-Zweifel», in Sonnenberg-Abtwil, Gemeinde Gaiserwald.

16. Mai 1950. Käserei.

Frau Maria Hofstetter-Zweifel, in Sonnenberg, Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Inhaberin der Firma ist Wwe. Maria Josefa Hofstetter-Zweifel, von Schänis, in Sonnenberg, Abtwil, Gemeinde Gaiserwald. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma: «Josef Hofstetter», in Sonnenberg, Abtwil, Gemeinde Gaiserwald, Käserei; Sonnenberg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

11 maggio 1950.

Cassa Rurale di Gordola, in Gordola, società cooperativa (FUSC. del 25 novembre 1948, N° 277, pagina 3197). Arturo Canevascini ha cessato di far parte della direzione. Il suo diritto di firma sociale collettiva quale vice-presidente è estinto. A nuovo vice-presidente venne nominato Enrico Scaroni, già membro, da ed in Gordola, con firma sociale collettiva a due col presidente e segretario.

11 maggio 1950.

Cooperativa Essicczazione Tobacco Ceta, in Gordola (FUSC. del 7 febbraio 1946, N° 31, pagina 417). Vito Lesnini, già membro, è stato nominato vice presidente, con firma collettiva col presidente come in precedenza. A segretario-cassiere è stato nominato: Edoardo Ghisletta, da Camorino, in Bellinzona, con diritto di firma sociale collettiva col presidente.

11 maggio 1950.

Emanuele Blanda, con sede in Ascona (FUSC. del 1° luglio 1949, N° 151, pagina 1751). La ragione sociale è modificata in Agenzia Turistica, Em. Blanda e la dicitura del genere di commercio è completata da: «trasporti aerei e trasporti terrestri di persone «Taxi» con organizzazione di viaggi ed escursioni, vendita biglietti di viaggio, cambio valute e tutte le attività in rapporto al movimento turistico. La ditta dà procura individuale a Mirta Blanda nata Pedrini, da Losone, in Ascona, e Giacomo Thommen fu Giacomo, da Eptingen, in Ascona.

Ufficio di Lugano

16 maggio 1950. Pittura, ecc.

A. Zanzi e Ci, in Lugano, impresa pittura, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 26 gennaio 1950, N° 21, pagina 245). Il socio Paolo Bonavia è uscito dalla società dal 16 maggio 1950.

16 maggio 1950. Albergo.

Joseph Schönauer, in Melide. Titolare è Joseph Schönauer fu Pauline, di nazionalità germanica, in Melide. Esercizio albergo Riviera. Via alle Cantine. (Inscrizione d'ufficio come a decisione 3 maggio 1950 dell'autorità di Vigilanza.)

16 maggio 1950.

Società Cooperativa di Consumo di Melano, in Melano, società cooperativa (FUSC. del 16 maggio 1946, N° 113, pagina 1489). Non fanno più parte del consiglio d'amministrazione Arnoldo Taiana, presidente, e Camillo Sassi, vicepresidente, e la loro firma estinta. Nuovo membro del consiglio è Antonio Bozza fu Giuseppe, da ed in Melano, nominato segretario. Ezio Realini non è più segretario e la sua firma estinta, ma resta membro del consiglio d'amministrazione. Ugo Tassini fu Agostino, di nazionalità italiana, e Aldo Larghi di Giuseppe, da Melano, entrambi in Melano, già membri del consiglio d'amministrazione vengono nominati rispettivamente presidente e vicepresidente dello stesso. La firma sociale spetta collettivamente a due al presidente, vicepresidente e segretario.

Distretto di Mendrisio

15 maggio 1950. Apparecchi radio.

Moser Emilio, in Balerna, fabbricazione apparecchi radio (FUSC. del 7 marzo 1950, N° 55, pagina 627). Con decreto 26 aprile 1950 la pretura di Mendrisio ha dichiarato il fallimento del titolare.

15 maggio 1950. Spedizioni, ecc.

Giovanni Im Obersteg e Cl. Società Anonima, succursale di Chiasso, spedizioni, trasporti internazionali ed emigrazione (FUSC. del 3 ottobre 1949, N° 231, pagina 2564), con sede principale a Basilea. Paolo Oberer non è più delegato del consiglio di amministrazione. Egli resta ancora membro del consiglio di amministrazione, con firma collettiva. È stato eletto quale nuovo membro e delegato del consiglio di amministrazione Rolf Ringier, da Zofingen, in Muttenz, con firma collettiva con un altro aventi diritto.

16 maggio 1950. Transazioni finanziarie, ecc.

Società Anonima Orient Exchange Company, in Chiasso, transazioni finanziarie, operazioni di borsa e di cambio, commissioni per conto terzi, ufficio viaggi (FUSC. del 9 dicembre 1949, N° 289, pagina 3211). Francesco Scazziga, già amministratore unico, non fa più parte dell'amministrazione, la sua firma è quindi estinta. Il consiglio di amministrazione è attualmente composto di due membri nelle persone di: Attilio-Romolo Cantoni di Roberto, da Novaggio, in Bellinzona, presidente, e Sergio De Marta di Mosè (già procuratore), segretario, ambedue con firma individuale. Le firme di Sergio De Marta, quale procuratore, e di Kurt Frischknecht, sono estinte.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)*

16 mai 1950. Salon de coiffure, etc.

Juliette Massard, à Château-d'Oex, salon de coiffure dames et messieurs, parfumerie (FOSC. du 18 octobre 1948, N° 243, page 2328). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

16 mai 1950. Salon de coiffure, etc.

Fernand Escher, à Château-d'Oex. Le chef de la maison est Fernand Escher, de Simplon-Village, à Château-d'Oex. Salon de coiffure pour dames et messieurs, parfumerie.

Bureau de Cossonay

15 mai 1950. Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc.

Gust. Béla, à Mont-la-Ville, épicerie, mercerie, quincaillerie, tabac et cigares (FOSC. du 27 décembre 1899, page 1598). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Cully

15 mai 1950. Soudure électrique, etc.

J. Nosperger, à Grandvaux. Le chef de la maison est Jean-Lucien-Ernest, fils de Gaspard Nosperger, de Wünnwil (Fribourg), à Lausanne. Entreprise de soudure électrique, fonte et acier. Grandvaux-Gare.

Bureau de Lausanne

16 mai 1950. Chaussures.

A. Baumgartner, à Lausanne. Le chef de la maison est André Baumgartner, allié Schmidig, de Langnau (Berne), à Lausanne. Commerce de chaussures. Avenue de Cour 3.

16 mai 1950. Administration de biens.

Ikarob S.A. en liquidation, à Lausanne, administration de biens (FOSC. du 14 juillet 1942). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

16 mai 1950. Travaux de pavage, etc.

Alfred Gilliéron, à Lausanne, travaux de pavage, etc. (FOSC. du 8 janvier 1929). La raison est radiée d'office pour cause de décès du titulaire.

16 mai 1950. Imprimerie.

Flückiger et Cie, à Lausanne, imprimerie, société en commandite, dissoute par suite de faillite (FOSC. du 27 décembre 1949, page 3378). La faillite étant clôturée, la raison sociale est radiée d'office.

16 mai 1950. Matériaux de construction.

Gétaz, Romang, Ecoffey S.A., à Lausanne, matériaux de construction (FOSC. du 18 août 1949, page 2175). Procuration est conférée à René Gloria, de Dombresson, à Lausanne. Il signe collectivement avec l'une des autres personnes déjà inscrites avec signature collective.

16 mai 1950. Aciers, outillage, etc.

H. J. Blondel, à Lausanne. Le chef de la maison est Henri-John Blondel, de Genève, à Lausanne. Commerce, représentation, importation et exportation d'aciers, d'outillage pour l'industrie et d'articles de diverse nature.

Epinettes 14.

16 mai 1950. Horaire.

Mme Micheline Munteanu-Jaccoud, à Lausanne. Le chef de la maison est Micheline mée Jaccoud, épouse autorisée de Louis-Robert Munteanu, apatride, à Lausanne. Edition de l'horaire «La Palette». Avenue Montchoisi N° 4.

16 mai 1950.

Comptoir Suisse, Lausanne, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 27 septembre 1949, page 2508). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 25 mars 1950, la société a modifié ses statuts. La société voue son activité à l'organisation de foires industrielles, commerciales, artisanales ou agricoles. Elle se place au service de l'économie suisse. Le conseil d'administration se compose de 11 à 18 membres. Les pouvoirs d'Adrien Bolay, démissionnaire, sont éteints. Sont nommés membres du conseil d'administration: Sidney de Coulon, de et à Neuchâtel; Charles Margot, de Ste-Croix, à Montreux-Châtelard; Fernand Pidoux, de Forel sur Lucens, à Correvon; Jean Peitrequin, de Romanel sur Lausanne, à Lausanne; Rodolphe Stadler, de Neuchâtel, à Pully; Karl Welter, de Hauptwil et Zurich, à Zurich. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du directeur général, du directeur financier ou du directeur technique ou de l'un d'entre eux, signant avec un autre membre du conseil d'administration.

16 mai 1950. Produits en caoutchouc.

Société anonyme pour la vente des produits Bulgomme (Pennel et Flipo), à Lausanne (FOSC. du 5 mai 1950, page 1168). Procuration est conférée à Roger Vincent, de Genève, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et du fondé de procuration.

16 mai 1950. Garage.

Savoy frères, à Lausanne. André Savoy, allié Nutti, et son frère Pierre, allié Burdet, les deux d'Attalens (Fribourg), à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1949. Exploitation du «Garage de Beau-Séjour». Rue Beau-Séjour N° 15. (Inscription opérée d'office conformément à l'art. 57, alinéa 4, ORC.)

16 mai 1950.

Fides Union Fiduciaire, succursale de Lausanne (FOSC. du 30 mai 1949, page 1440), avec siège principal à Zurich, société anonyme. La directrice Hélène Leder est domiciliée à Kilchberg.

16 mai 1950.

Société Immobilière «Le Petit-Champ-Bellevaux», à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 16 juillet 1947, page 1997). Les pouvoirs de l'administrateur Charles Paillard, démissionnaire, sont éteints. Jacques Cherbuin, de Payerne, à Pully, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: avenue de la Gare 1 (chez le notaire R. Crot).

Bureau d'Orbe

15 mai 1950.

Société de fromagerie de Corcelles sur Chavornay, à Corcelles sur Chavornay (FOSC. du 28 mars 1947, N° 73, page 865). Dans son assemblée du 23 janvier 1950, la société a procédé au renouvellement de son comité. Le président est Ernest Verly, en remplacement de Jean Verly, démissionnaire; vice-président: Fernand Verly, en remplacement de Lucien Verly, démissionnaire; secrétaire: Robert Magnin, en remplacement de Charles Jaquier, démissionnaire; tous de et à Corcelles sur Chavornay. Les signatures de Jean Verly, Lucien Verly et de Charles Jaquier sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

16 mai 1950. Produits alimentaires, etc.

Georges Roy & Cie., à Vevey, société en nom collectif, importation, exportation et distribution en Suisse de produits alimentaires étrangers de marque (FOSC. du 10 octobre 1946, N° 237). Par décision du 22 avril 1950, le président du tribunal du district de Vevey a prononcé la faillite de la société, laquelle est dissoute.

Bureau d'Yverdon

15 mai 1950. Laiterie, porcs.

Armand Savary, à Orzens. Le chef de la maison est Armand Savary, de Payerne, à Orzens. Exploitation de la laiterie d'Orzens, commerce de lait, beurre, fromages, porcs.

16 mai 1950. Articles de ménage, etc.

D. Hug, à Yverdon. Le chef de la maison est Daniel Hug, de Buchillon (Fribourg), à Ste-Croix. Représentation d'articles de ménage et d'objets manufacturés. Rue du Milieu 36.

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)*

15 mai 1950. Montres.

Fleurier Watch Co., à Fleurier, société anonyme (FOSC. du 10 juin 1949, N° 133, page 1552). Frédéric-André Wavre s'étant retiré du conseil d'administration sa signature est radiée. Il est remplacé par Gaston Clottu, de Neuchâtel et Cornaux, à St-Blaise, qui est nommé président avec signature collective à deux, avec les administrateurs Jean Jéquier et Urs Feer et le fondé de procuration Gilbert-André Villard. Samuel Jéquier et Philippe Jéquier continuent d'engager la société par leur signature individuelle.

Bureau de Neuchâtel

15 mai 1950. Boulangerie, etc.

Marc Chenaux, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Marc-Joseph Chenaux, d'Ecuvillens (Fribourg), à Neuchâtel. Boulangerie-pâtisserie. Ecluse 81.

15 mai 1950. Accessoires pour autos.

Emile Obrist, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Emile Obrist, de Magden (Argovie), à Neuchâtel, séparé de biens de Gilberte-Marie née von Allmen. Commerce d'accessoires pour automobiles. Poudrières 55.

17 mai 1950.

Société Immobilière «En Mazel» S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 17 septembre 1947, N° 217, page 2702). Par suite de démission, Robert Jéquier n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Le nouvel administrateur unique est Edgar Bovet, de Fleurier, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Complément.

Dumard frères, à Genève, chantier pour l'extraction de sable et gravier et entreprise de transport de choses, société en nom collectif (FOSC. du 15 mai 1950, page 1253). La société est dissoute et sa raison radiée.

13 mai 1950. Epicerie-laiterie.

L. Gindre, à Carouge, épicerie-laiterie (FOSC. du 12 avril 1950, page 942). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 mai 1950. Café-restaurant.
Mme Muri, à Bernex, exploitation du «Café-restaurant du Stand» (FOSC. du 10 novembre 1944, page 2500). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

13 mai 1950. Maçonnerie, gypserie, etc.
Georges Baud, à Carouge, entreprise de maçonnerie, gypserie, peinture et travaux publics (FOSC. du 12 avril 1949, page 974). Par jugement du 17 avril 1950, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

13 mai 1950. Vins, liqueurs, etc.
MAVINA, à Genève, commerce de vins, liqueurs, etc., société anonyme (FOSC. du 12 avril 1950, page 943). Le conseil d'administration a été porté à trois membres qui sont: Fernand Wiswald (inscrit), nommé président, Mano Malleroff dit Maller, secrétaire, de nationalité française, à Genève, lesquels signent individuellement, et Germaine Jornod née Malleroff, de Travers (Neuchâtel), à Genève, cette dernière n'exerçant pas la signature sociale.

13 mai 1950. Fruits, etc.
Cofumi S.A., à Genève, importation, exportation, commerce en gros et représentation de fruits, etc. (FOSC. du 4 octobre 1948, page 2671). Le conseil d'administration est composé de Henri Müller, président, de et à Genève, et Ulrich Sulser, administrateur-délégué (inscrit), lesquels signent individuellement. Hans-Leopold Widmer, membre et président du conseil d'administration, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

13 mai 1950.
Société Immobilière Florissant-Bocage, à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 octobre 1947, page 2934). Le conseil d'administration est composé de: Aron Starobinski, président, de nationalité polonaise, à Genève; Boris Lourie, secrétaire, de et à Genève, et Jean Starobinski, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur François Roch a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Quai des Bergues 27 (régie Bovard-Binet).

13 mai 1950.
Société de Contrôle Technique, Juridique et Financier, en liquidation, à Genève, société coopérative (FOSC. du 15 juin 1939, page 1236). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

13 mai 1950.
Rodolphe Haller Rheinreederei A.G. (Rodolphe Haller Armement Rhénan S.A.) (Rodolphe Haller Rhine Shipping Ltd.), précédemment à Bâle (FOSC. du 9 janvier 1950, page 64). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 mai 1950, la société a: 1° transféré son siège social à Genève; 2° porté son capital social de 1 200 000 fr. à 2 500 000 francs par l'émission de 1300 actions de 1000 fr. chacune, nominatives; 3° décidé que la société serait dorénavant administrée par un conseil d'administration d'un à 9 membres. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour objet l'exercice de la navigation sur le Rhin, sur ses affluents et canaux en dépendant, et plus généralement, sur tous fleuves et rivières navigables et sur la mer, ainsi que les expéditions, transports et toutes opérations de transit terrestres, fluviaux et maritimes, l'affrètement en générale, la manutention, le stockage, l'entrepôt, l'agence en douane, l'exploitation d'affaires de surveillance de marchandises, les assurances, ainsi que la prise de toute participation ou acquisition correspondant au même but, à l'exclusion toutefois de l'exécution du transport par véhicules, automobiles. La société a également pour objet, l'achat et la vente, la construction de chaudières et moteurs fluviaux, l'achat et la vente de tous biens immobiliers permettant la réalisation du but social. Les statuts originaux portant la date du 24 septembre 1947 ont été modifiés le 7 mai 1948 et le 9 mai 1950. Le capital social, entièrement libéré, est de 2 500 000 fr., divisé en 2500 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'assemblée générale est convoquée par un avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce, organe de publicité de la société. Le conseil d'administration est composé d'un à 9 membres, actuellement de: Rodolphe Haller, président, de Reinach (Argovie), à Genève; Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, nommé secrétaire; Othmar Fretz, de Zurich, à Genève (anciens); Léon Vermot, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève; Jean Gillet, de nationalité belge, à Bruxelles, et Otto Haller, de Genève, à Cologne (nouveaux). Les fondés de pouvoir sont: Heinrich Fretz, de Zurich, à Bâle; Arthur Grimm, de Laufenburg (Argovie), à Bâle, et Paul L'Eplattenier, des Geneveys sur Coffrane (Neuchâtel), actuellement au Petit-Lancy, commune de Lancy (anciens). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs et des fondés de pouvoir. Bureaux: rue des Gares 7.

15 mai 1950. Jeux de foot-ball.
M. Mœhr, à Genève, ensemblier, commerce de meubles neufs et d'occasion, fabrication, vente et location des jeux de foot-ball de table, marque SHOOTING (FOSC. du 3 décembre 1946, page 3519). La titulaire Madeleine-Marcelle Mœhr est maintenant épouse dûment autorisée de Charles-Fritz Altorfer, de Dietlikon (Zurich), à Genève. La raison est modifiée en celle de Mme M. Altorfer-Mœhr. Genre d'affaires actuel: Fabrication, vente et location des jeux de foot-ball, marque SHOOTING. Place du Molard 4.

15 mai 1950. Produits alimentaires, etc.
Ch. Altorfer, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Fritz Altorfer, de Dietlikon (Zurich), à Genève. Commerce et représentation de produits alimentaires; agent général pour la vente des jeux de foot-ball, marque SHOOTING. Place du Molard 4.

15 mai 1950. Fournitures industrielles.
Mme B. Radouchkoff, à Genève, commerce de fournitures industrielles (FOSC. du 8 décembre 1945, page 3065). Nouveaux locaux: rue du Cendrier 11.

15 mai 1950. Café.
W. Pasche, à Genève. Le chef de la maison est Wilna-Délie Pasche, de Ferlens et Hermenches (Vaud), à Genève. Café à l'enseigne: «Café de la Madelon». Rue Goetz-Monin 15.

15 mai 1950. Marchandises de diverse nature.
Henri Jucker, à Genève, agent de la maison «Berli, Jucker et Company», à Bangkok (Siam), importation et exportation de marchandises de diverse nature (FOSC. du 31 janvier 1935, page 278). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

15 mai 1950. Produits chimiques, savonnerie, etc.
MIRCROIX S.A., à Vernier, produits chimiques, savonnerie, etc. (FOSC. du 5 mai 1950, page 1169). Alfred Lambert, de nationalité française, à Paris, a été appelé aux fonctions d'administrateur, avec signature collective à deux.

15 mai 1950.
Société anonyme du Journal de Genève, à Genève (FOSC. du 19 juillet 1949, page 1916). René Payot, de Corcelles sur Concise (Vaud), à Genève, a été nommé directeur, Lucien Mottier, de Gy, à Satigny, directeur commercial, et Georges Fetz, d'Emm (Grisons), à Chêne-Bougeries, directeur de l'imprimerie; ils signent collectivement à deux entre eux, ou l'un d'eux avec un membre du conseil d'administration.

15 mai 1950.
Auto-Magneto S.A., succursale de Genève (FOSC. du 25 avril 1950, page 1068), société anonyme avec siège principal à Zurich. Procuration col-

lective à deux est conférée à Erwin Niederer, de Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), à Zurich.

15 mai 1950. Opérations commerciales, financières, etc.
Vimetal S.A., à Genève. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 27 avril 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but: toutes opérations commerciales, financières ou industrielles concernant les métaux et leurs alliages, ainsi que toutes opérations relatives aux procédés de fabrications métallurgiques. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Henri Zullig, président, de Genève, à Vandœuvres, et de Fernand-Charles Devaud, secrétaire, de Genève, à Collonge-Bellerive. Charles Wakker, de et à Genève, est nommé directeur, et Ernest-Bruno Siegrist, de Seengen (Argovie), à Genève, fondé de pouvoir. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs, directeur et fondé de pouvoir. Bureau: place des Volontaires 4.

15 mai 1950. Articles de bureau, etc.
Bural S.à.r.l., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 mai 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but la fabrication et le commerce en gros d'articles de bureau. Le capital social, entièrement libéré, est de 20 000 fr. Les associés sont: Frédéric Schollenberger, de Berg am Irchel (Zurich), à Genève, pour une part de 2000 fr.; Hélène Dupont, de Carouge, à Genève, pour une part de 10 000 fr., et Georges Dupont, de Carouge, au Petit-Lancy, commune de Lancy, séparé de biens de Louise-Thérèse née Rossinelli, pour une part de 8000 fr. Hélène Dupont et Georges Dupont ont fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison s'occupant de la fabrication et du commerce d'articles de bureau, sise à Genève, rue de Rive 15, dont ils sont copropriétaires chacun pour moitié, selon bilan au 1^{er} janvier 1950 incorporé aux statuts accusant un actif de 70 109 fr. 20 (caisse, chèques-postaux, banques, clients, marchandises, matériel et mobilier et contrats de fabrication) et un passif de 50 109 fr. 20 (créanciers), soit un actif net de 20 000 fr. Cet apport a été accepté pour le prix de 20 000 fr.; il a servi à libérer entièrement les parts d'Hélène Dupont et Georges Dupont, ce dernier restant créancier de la société pour une somme de 2000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les trois associés susqualifiés ont été désignés comme gérants et signent individuellement. Locaux: rue de Rive 15.

15 mai 1950. Importation, exportation, participations, etc.
Alpyr S.à.r.l., précédemment à Fribourg (FOSC. du 30 mars 1950, page 851). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 6 mai 1950, la société a décidé: 1° de transférer son siège social à Genève; 2° de reviser ses statuts. La société a pour objet le commerce d'importation et d'exportation, comme aussi la représentation commerciale en général. Elle peut avoir des succursales en Suisse et à l'étranger; elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse ou à l'étranger, se charger de toutes représentations et commissions, acquérir ou créer des entreprises semblables ou similaires, et se charger de toutes les opérations et de toutes les fonctions qui sont de nature à développer le but de la société ou qui ont un rapport direct ou indirect avec son objet. Les statuts originaux portant la date du 9 octobre 1943 ont été modifiés les 28 décembre 1946, 29 avril 1948, 14 mars 1950 et 6 mai 1950. Le capital social, entièrement libéré, est de 30 000 fr. Les associés sont Manuel Carreras, de nationalité espagnole, à Fribourg (ancien), pour une part de 25 000 fr., et Francis Gauthier, de nationalité française, à Genève (ancien), pour une part de 5000 fr. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Edouard Veyrat, de nationalité française, à Genève, a été nommé gérant de la société avec signature individuelle, en remplacement de Manuel Carreras, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Locaux: rue du Mont-Blanc 16.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Albiswerk Zürich AG., Zürich

Aktien-Auskündigung

Gestützt auf Art. 9^{quater} des Bundesratsbeschlusses vom 16. Februar 1945 (in der Fassung vom 29. April 1947) betreffend die vorläufige Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und Deutschland erfolgt hiermit die Auskündigung über 750 Aktien der Albiswerk Zürich AG., Zürich, zu je nom. Fr. 1000, Nrn. 751 bis 1500, bzw. das darüber ausgestellte Aktienzertifikat.

Die Inhaber oder Besitzer dieser Titel werden aufgefordert, sie innert drei Monaten, vom Datum gegenwärtiger Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Stelle abzuliefern. Personen, welche an diesen Aktien Rechte geltend zu machen haben, sind eingeladen, sie der unterzeichneten Stelle zu melden. Im Falle der Nichtauslieferung der Titel erfolgt die Kraftloserklärung der Aktien, bzw. des Zertifikats und die Ausstellung neuer Titel. (AA. 156)

Zürich, den 19. Mai 1950.

Schweizerische Verrechnungsstelle,
Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte.

Ressorts S.A., Grenchen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 4. Mai 1950 ihre Liquidation beschlossen und als Liquidatoren ernannt die Herren Louis Huguenin in La Chaux-de-Fonds, Marcel R. Krügel in Travers, und Gustave Holder in Biel. Geschäftsdomicil: Schmelzstrasse 26, Grenchen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis zum 20. Juni 1950 am Sitz der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (AA. 155¹)

Grenchen, 15. Mai 1950.

Die Liquidatoren.

Rüegg & Co. AG., Bankgeschäft, Zürich**Bilanz per 31. Dezember 1949**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kassa	Fr. 401 786.90		Bankenkreditoren auf Sicht	111 280	70
Nationalbank	• 756 509.80		Bankenkreditoren andere	1 650 735	85
Postscheckkonto	• 13 445.62		Kontokorrentkreditoren auf Sicht	2 376 776	80
Bankendebitoren auf Sicht	344 348	32	Kontokorrentkreditoren auf Zeit	1 302 439	—
Bankendebitoren andere	25 258	40	Reportverpflichtungen	153 920	—
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	4 435 909	20	Aktienkapital	750 000	—
(davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 320 539.10)			Ordentliche Reserve	20 000	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	126 560	10	Ausserordentliche Reserve	30 000	—
Wechsel	14 000	—	Delcredere	160 000	—
Wertschriften	453 059	05	Sonstige Passiven: transitorische	2 260	10
Hypotheken	10 000	—	Gewinnvortrag von 1948	Fr. 3 809.06	
Sonstige Aktiven: Mobiliar	2 000	—	Reingewinn 1949	• 21 655.94	
Kautionen: Fr. 36 635.—			Kautionen: Fr. 36 635.—		
	6 582 877	45		6 582 877	45
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1949					
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Passivzinsen	141 937	05	Saldovortrag von 1948	3 809	06
Kommissionen	20 989	39	Aktivzinsen	188 317	14
Bankbehörden und Personal	130 044	10	Kommissionen	67 929	03
Geschäfts- und Bürokosten	58 694	15	Courtage und Wertschriftenenertrag	183 627	06
Steuern	4 450	20	Wechselkursdifferenzen	1 692	06
Rückstellungen und Abschreibungen	68 000	—	Ertrag der Coupons	4 205	54
Gewinnvortrag aus 1948	Fr. 3 809.06				
Reingewinn 1949	• 21 655.94				
	25 465	—			
	449 579	89		449 579	89

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**Notenaustausch**

zwischen der Tschechoslowakischen Republik und der Schweizerischen Eidgenossenschaft betreffend den Warenaustausch, den Zahlungsverkehr sowie die Entschädigung der schweizerischen Interessen in der Tschechoslowakei

Die Regierung der Tschechoslowakischen Republik und das Politische Departement haben am 27. April 1950 Noten ausgetauscht betreffend den Warenaustausch, den Zahlungsverkehr sowie die Entschädigung der schweizerischen Interessen in der Tschechoslowakei. Der Wortlaut der schweizerischen Note, die inhaltlich mit der tschechischen übereinstimmt, folgt hiernach.

Eidgenössisches Politisches Departement

Uebersetzung

Das Eidgenössische Politische Departement beehrt sich, der Gesandtschaft der Tschechoslowakischen Republik mitzuteilen, dass die Schweizerische Regierung das

Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Tschechoslowakischen Republik betreffend den Warenaustausch und den Zahlungsverkehr, und das

Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Tschechoslowakischen Republik betreffend die Entschädigung der schweizerischen Interessen in der Tschechoslowakei,

beide unterzeichnet am 22. Dezember 1949 in Prag, genehmigt hat.

Das Politische Departement stellt fest, dass die Bedingungen für das definitive Inkrafttreten der genannten Abkommen erfüllt sind, nachdem diese von der Tschechoslowakischen Regierung bereits genehmigt wurden.

Gemäss dem am heutigen Tage erfolgten Notenwechsel treten diese Abkommen am 27. April 1950 rückwirkend auf den 1. Januar 1950 in Kraft.

Das Politische Departement benützt auch diesen Anlass, um die Gesandtschaft der Tschechoslowakischen Republik seiner ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.

Bern, den 27. April 1950.

An die Gesandtschaft der Tschechoslowakischen Republik,

Bern

117. 22. 5. 50.

Echange de notes

entre le Gouvernement de la République tchécoslovaque et le Gouvernement suisse concernant l'échange de marchandises, le règlement de paiements et l'indemnisation des intérêts suisses en Tchécoslovaquie

Le 27 avril 1950, la légation de la République tchécoslovaque à Berne et le Département politique fédéral ont échangé des notes concernant l'échange de marchandises, le règlement de paiements et l'indemnisation des intérêts suisses en Tchécoslovaquie. On trouvera ci-dessous le texte de la note suisse; le contenu des deux notes est identique.

Département politique fédéral

Le Département politique fédéral a l'honneur de faire savoir à la Légation de la République tchécoslovaque que le Gouvernement suisse a approuvé

l'accord entre la Confédération suisse et la République tchécoslovaque concernant l'échange de marchandises et le règlement des paiements et

l'accord entre la Confédération suisse et la République tchécoslovaque concernant l'indemnisation des intérêts suisses en Tchécoslovaquie,

signés à Prague le 22 décembre 1949.

Le Gouvernement tchécoslovaque ayant déjà approuvé les dits accords, le Département politique constate que les conditions prévues pour leur entrée en vigueur définitive sont ainsi remplies.

Conformément à l'échange de notes de ce jour, ces accords entrèrent en vigueur le 27 avril 1950 avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1950.

Le Département politique saisit cette occasion pour renouveler à la Légation de la République tchécoslovaque l'assurance de sa haute considération.

Berne, le 27 avril 1950.

A la Légation de la République tchécoslovaque,

Berne

117. 22. 5. 50.

Einfuhr von Frühkartoffeln

(Mitteilung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung)

1. Für die Zeit vom 23. bis 30. Mai 1950 wird zusätzlich die Hälfte der mit den Weisungen vom 11. Mai 1950 freigegebenen Menge zur Einfuhr bewilligt.

2. Die Einfuhrbewilligungen werden für die Verzollung bis zum 30. Mai 1950 befristet. Bis zu diesem Zeitpunkt nicht ausgenützte Einfuhrbewilligungen verfallen und können nicht auf spätere Einfuhrperioden übertragen werden. Für Sendungen, welche nicht bis zu diesem Zeitpunkt eintreffen, können die Einfuhrbewilligungen ausnahmsweise verlängert werden, sofern der Versand nachweisbar vor dem 28. Mai stattgefunden hat.

Die Einfuhrregelung nach dem 30. Mai 1950 wird später bekanntgegeben.

Importation de pommes de terre natives

(Communiqué de la régie fédérale des alcools)

1^o Pour la période du 23 au 30 mai 1950 les maisons d'importation pourront importer, à titre supplémentaire, la moitié de la quantité qui fut autorisée conformément aux prescriptions du 11 mai 1950.

2^o Les permis d'importation seront valables pour le dédouanement jusqu'au 30 mai 1950. Les permis qui n'auront pas été utilisés dans ce délai seront périmés et ne pourront pas être reportés sur une nouvelle période d'importation. Pour les expéditions qui n'arriveraient pas dans ce délai, les permis pourront être exceptionnellement prolongés à condition que la marchandise ait été expédiée avant le 28 mai 1950.

La réglementation des importations applicable après le 30 mai 1950 fera l'objet d'une communication ultérieure.

Importazione di patate primaticce

(Comunicato della regia federale degli alcool)

1^o Per il periodo dal 23 maggio 1950 si accorda per l'importazione una quota supplementare equivalente alla metà del quantitativo autorizzato con la comunicazione dell'11 maggio 1950.

2^o I permessi d'importazione valgono per lo sdoganamento fino al 30 maggio 1950. Permessi d'importazione non adoperati entro questa data scadono e non si può quindi farne valere il diritto per ulteriori periodi d'importazione. I permessi d'importazione per le spedizioni che non giungono a destinazione entro la data suindicata possono eccezionalmente essere prolungati, se è possibile giustificare che la spedizione ebbe luogo prima del 28 maggio.

La regolamentazione d'importazione valida a partire dal 30 maggio 1950 verrà resa nota più tardi.

France — Tarif de sortie

Le «Journal Officiel de la République française» du 12 a publié l'arrêté du 11 mai 1950 suspendant provisoirement la perception du droit de 120 fr. fr. par 100 kilogrammes brut grevant les exportations de France d'os brut (rubrique N° ex 43 du tarif). Simultanément, le même arrêté exonère du paiement du droit de sortie de 25% les queues et chiquettes de lapin et de lièvre entièrement garnies de poils reprises sous la rubrique N° 39 du tarif des droits de douane d'exportation et modifie ce dernier en conséquence.

117. 22. 5. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, Bern
Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

ADRESSEN

PRIVATADRESSEN
aller Bevölkerungsschichten der Schweiz
GESCHÄFTS- UND INDUSTRIEADRESSEN
ADRESSEN DER FREIEN BERUFE usw.
Adressen-Katalog 1950 verlangen!

JAEGGI & WEIBEL
(vormals Weilenmann & Jaeggi)
Adressenverlag: Bellevue, Zürich 1, Rämistrasse 6
Telephon 32 70 00

**SCHWEIZERISCHER
IMMOBILIAR-FONDS**



**FONDO IMMOBILIARE
SVIZZERO**

AUSGABE

**VON ZERTIFIKATEN ÜBER DAS MITEIGENTUM AN EINER GESAMTHEIT
VON SCHWEIZERISCHEN RENTABLEN GRUNDSTÜCKEN**

ANGEBOTEN AL PARI BIS ZUM 30. JUNI 1950
BIS ZUM BETRAG VON

Fr. 30 000 000.—

GEGENWÄRTIGER AUSGABEPREIS: Fr. 500.— FÜR EINEN ANTEIL

Die Zertifikate über einen, fünf oder zehn Anteile lauten auf den Inhaber
und sind ohne Formalitäten verkäuflich.

VERWALTUNG DES FONDS:

SIS

SOCIÉTÉ D'INVESTISSEMENTS COLLECTIFS

AG. mit einem Aktienkapital von Fr. 1 000 000.—
wovon 50% einbezahlt

KOLLEKTIVE ANLAGE:

Als moderne Form der Sparanlage erlaubt die kollektive Anlage jedem, Miteigentümer einer Gesamtheit von rentablen Grundstücken zu werden, die in der Schweiz liegen, mit größter Sorgfalt von einem Komitee von Architekten und Sachverständigen im Grundstückhandel ausgewählt sind und von Spezialisten verwaltet werden.

GRUNDSTÜCKE DES FONDS:

Für Rechnung der Gemeinschaft der Anteilsinhaber werden erworben:

- Miethäuser ersten Ranges, die neu oder tadellos unterhalten sind und einen sehr stabilen Ertrag abwerfen;
- Geschäftshäuser im Zentrum der wichtigen Schweizerstädte;
- Land, das besonders gut gelegen ist für die Erstellung eines modernen Gebäudes.

ERTRAG DER ANTEILE:

Die Verwaltung des Fonds setzt am Anfang jedes Rechnungsjahres den Zins fest, der unter die Anteile verteilt wird, und ist für dessen vollständige Zahlung verantwortlich. Sie ist die erste einer kollektiven Anlagefonds verwaltende Gesellschaft, die eine solche finanzielle Verantwortlichkeit gegenüber den Anteilsinhabern übernimmt. Für das Rechnungsjahr 1950-1951 ist der von der Verwaltung garantierte Ertrag festgesetzt auf

4% (frei von der Coupons- und der Verrechnungssteuer).

EINLÖSUNG DER COUPONS:

Am 30. Juni jedes Jahres, zum erstenmal am 30. Juni 1951.

Dank der Organisation des Fonds können die Erwerber von Anteilen auf absolute Diskretion zählen.

Der Ausgabeprospekt und Zeichnungsscheine werden auf einfaches Begehren hin, das zu nichts verpflichtet, zugesandt von der Verwaltung des Fonds:

SIS

SOCIÉTÉ D'INVESTISSEMENTS COLLECTIFS
LAUSANNE

Energie électrique du Simplon S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 2 juin 1950, à 17 h., à l'Hôtel Couronne et Poste à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration et bilan de l'exercice 1949.
- 2° Rapport du contrôleur des comptes.
- 3° Approbation du rapport du conseil d'administration et du bilan; décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4° Nomination du contrôleur des comptes. Q 166

Le bilan, le rapport du contrôleur des comptes et le rapport de gestion seront à la disposition des actionnaires, dès le 23 mai 1950, au siège social ainsi qu'à la « Société Ofinco », Terrasse 2, Genève.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 23 au 30 mai au soir, contre dépôt de leurs titres ou justification de leur possession, auprès des établissements ci-après:

Banque Pictet & Cie, Genève,
Société de banque suisse, Bâle,
Union de banques suisses, Zurich.

Simplon-Dorf, le 22 mai 1950.

Le conseil d'administration.

GESSNER & CO. AG., WÄDENSWIL

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 2. Juni 1950, vormittags 10 Uhr 30, im Sitzungszimmer des Hotel du Lac, Wädenswil

Traktanden:

1. Protokoll der 40. ordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1949.
2. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1949.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz; Entlastung der Verwaltung und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und die Bilanz mit Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Geschäftsergebnisses liegen zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre ab heute bei unserem Sitz in Wädenswil und im Bureau unseres Geschäftshauses in Zürich auf.

Wädenswil, den 13. Mai 1950.

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: G. Reiaer.

CONDOR

Manufacture suisse de cycles et motocycles, Courfaivre

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 3 juin 1950, à 13 heures 45, au bureau de la société, à Courfaivre

Tractanda: Modification de l'art. 1 des statuts.

Pour le même jour à 14 heures 15, dans les mêmes locaux en:

assemblée générale ordinaire

pour délibérer sur l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1949/50.
- 2° Approbation du rapport du conseil, du bilan, et du compte de profits et pertes; décharge au conseil, répartition du bénéfice et fixation du dividende.
- 3° Nomination d'un administrateur.
- 4° Désignation de l'organe de contrôle pour l'exercice 1949/50.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 24 mai 1950.

Pour prendre part à l'assemblée, les actionnaires présenteront soit les titres, soit un certificat de dépôt de leurs actions établi à leur nom et délivré par un établissement bancaire de toute notoriété. Les actionnaires, porteurs d'un certificat de dépôt n'étant pas à leur nom, présenteront en outre une procuration signée par le titulaire de ce certificat.

Courfaivre, le 13 mai 1950.

Le conseil d'administration.

Trambahn Meiringen-Reichenbach-Aareschlucht AG., Meiringen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 1. Juni 1950, 20 Uhr 15, im Hotel «Kreuz», in Meiringen

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1949, und Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Statutenrevision.
4. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und abgeänderte Statuten liegen bei der Amtsparkasse Oberhasli, in Meiringen, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Meiringen, den 20. Mai 1950.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Alb. Laubscher.

Compagnie du chemin de fer de Glion aux Rochers-de-Naye

L'assemblée générale ordinaire de la compagnie est convoquée pour le mercredi 7 juin 1950, à 15 heures, à l'Hôtel Terminus, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, les comptes et les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dans les bureaux de la compagnie, à partir du 27 mai 1950.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 6 juin inclus, contre dépôt des actions ou récépissés de banque, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, ou à son agence de Montreux.

Messieurs les actionnaires qui, ensuite des décisions prises par les assemblées générales extraordinaires du 9 décembre 1949, n'auraient pas encore procédé à l'échange de leurs actions, voudront bien le faire à cette occasion. L 169

Montreux, le 18 mai 1950.

Au nom du conseil d'administration,
le président: L. Chessex.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie. Kriens

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 2. Juni 1950, 16 Uhr, Gasthof «Linde», Kriens

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Jahr 1949.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen. Lz 90

Die Bilanz mit der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen während 10 Tagen vor der Generalversammlung am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Versammlung im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Kriens, den 19. Mai 1950.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie française des Mines de Bor

Société Anonyme — Capital 120 000 000 de francs

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 13 juin 1950, à 15 heures, à Paris, au siège de la société, rue de La Rochefoucauld 6, à l'effet de statuer sur les comptes de l'exercice clos le 31 décembre 1949.

Conformément à l'article 30 des statuts, l'assemblée se composera de tous les actionnaires possédant au moins 10 actions ordinaires « B » ou 100 actions de priorité ou 100 actions ordinaires sauf le droit de groupement.

Les propriétaires d'actions nominatives ont le droit d'assister ou de se faire représenter à cette assemblée sans formalité de dépôt pourvu que les titulaires soient inscrits sur les registres de la société depuis au moins 15 jours avant l'assemblée.

Pour pouvoir assister ou se faire représenter à la dite assemblée, les propriétaires d'actions au porteur devront annoncer leurs titres, au plus tard le 3 juin 1950, par simple lettre immobilisant les actions jusqu'au lendemain de l'assemblée, en indiquant sous peine de nullité, tant pour les actions de priorité que pour les actions ordinaires, le numéro du dernier coupon attaché: X 177

à Genève: chez MM. Mirabaud Fils & Cie, banquiers, boulevard du Théâtre 3.

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 3. Juni 1950, 16 Uhr, im Restaurant «Uto-Kulm» auf dem Uetliberg

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1949.
2. Erteilung der Entlastung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1950.

Stimmkarten und Geschäftsbericht nebst Rechnungen für 1949 können gegen genügenden Aktienausweis von den Aktionären vom 24. Mai bis 2. Juni 1950 an den Kassen der Schweizerischen Kreditanstalt und der AG. Lou & Co., in Zürich, bezogen werden.

Die Stimmkarte berechtigt den Inhaber zur freien Fahrt von Zürich-Selnau nach Uetliberg und zurück am Tage der Generalversammlung.

Am Versammlungstage selbst (3. Juni 1950) werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben. Z 322

Zürich, 17. Mai 1950.

Bahngesellschaft Zürich-Uetliberg,
der Präsident: Dr. E. Klotz;
der Direktor: F. Bleier.

GESUWA

Genossenschaft zur Förderung
des schweizerisch-ungarischen Warenverkehrs

Einladung zur 17. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 31. Mai 1950, 10 Uhr 30, im Zunthaus «Zur Wang», Münsterhof 8, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung durch den Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Dir. Ed. Dussy, Riehen bei Basel.
2. Genehmigung des Protokolls der 16. ordentlichen Generalversammlung vom 20. April 1949.
3. Genehmigung des Jahresberichtes 1949.
4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes 1949.
5. Decharge-Erteilung an den Vorstand.
6. Wahl des Präsidenten, der Vorstandsmitglieder und der Kontrollstelle.
7. Beschlussfassung über den Jahresbeitrag.
8. Referat von Herrn Dr. P. Aebi, 1. Sekretär des Vororts des Schweiz. Handels- und Industrie-Vereins, Zürich.
9. Ansprache der Mitglieder und Diverse. Z 325

Zürich, den 22. Mai 1950.

GESUWA

Genossenschaft zur Förderung
des schweizerisch-ungarischen Warenverkehrs,
der Präsident: Ed. Dussy.

Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

Comunicato N° 31

«Moniteur belge» N° 118, del 28 aprile 1950

La società in accomandita per azioni «Manufacture liègeoise de Caoutchouc souple, durci & Gutta-percha Englebert & Cie.», rue des Vennes 1, a Liegi, procederà, dal 2 maggio al 31 agosto 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali, tallone attaccato, verso nuove quote sociali, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

La «S.A. Compagnie belge de Chemins de fer et d'Entreprises», rue de l'Industrie 33, a Bruxelles, procederà, dal 29 aprile al 30 dicembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali, Nri. da 1 a 300 000, cedola No. 69 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola No. 69 e seguenti attaccate.

Le operazioni seguenti devono essere terminate entro la stessa data del 30 dicembre 1950:

1. il cambio dei decimi di quote di fondatore (provenienti dalla conversione delle vecchie quote di fondatore intere) verso azioni di dividendo (operazione decisa nel 1917);
2. il cambio delle azioni di capitale e delle azioni di dividendo verso quote sociali, deciso nel 1926;
3. il rimborso delle obbligazioni di 500 franchi, ammortizzate ma non effettivamente rimborsate, dei prestiti 4%, 1886, 1889, 1901, 1908 e 1911;
4. il rimborso delle obbligazioni 4 1/2%, 1914, di 500 franchi, rimborsabili dal 1° maggio 1945, ma non ancora incassate.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 dicembre 1950.

La «S.A. Charbonnages de Bonne Espérance», a Lambusart, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali senza designazione del valore, cedola No. 30 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

Il cambio delle vecchie azioni ordinarie verso quote sociali senza designazione del valore dovrà parimente essere terminato entro il 30 settembre 1950.

Il cambio dei titoli della «S.A. Compagnie générale des Mines», rue Jean Stas 41, a Bruxelles, che secondo quanto annunciato nel «Moniteur belge» del 13 e 14 marzo 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio No. 70 del 24 marzo 1950 (testo francese) e No. 74 del 29 marzo 1950 (testi tedesco e italiano) avrebbe dovuto aver luogo dal 6 aprile al 5 luglio 1950, e rimandato ad una data ulteriore dalla rettificazione pubblicata nel «Moniteur belge» del 31 marzo 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio No. 86 del 14 aprile 1950 (testo francese), No. 91 del 20 aprile 1950 (testo tedesco) e No. 92 del 21 aprile 1950 (testo italiano), è definitivamente fissato dal 2 maggio al 12 agosto 1950.

La negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 29 luglio 1950.

La «S.A. des Carrières de Porphyre de Quenast», rue du Commerce 40, a Bruxelles, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni senza valore nominale, Nri. da 1 a 50 000, cedola No. 28 e seguenti attaccate, verso nuove azioni senza valore nominale, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

L'assegnazione gratuita di un'azione nuova per quattro cedole No. 5 delle vecchie azioni, decisa nel 1927, dovrà parimente essere terminata entro il 30 settembre 1950.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 settembre 1950.

La «S.A. Les Grands Hôtels belges», avenue du Boulevard 5, a Bruxelles, procederà, dal 15 maggio al 15 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo, dei suoi quinti d'azione privilegiata e quinti d'azione di capitale, cedola No. 13 e seguenti attaccate, verso nuovi quinti d'azione privilegiata e nuovi quinti d'azione di capitale, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

La «S.A. Crown Cork Company (Belgium)», a Deurne-lez-Anvers, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, al cambio delle sue azioni di 100 franchi, in ragione di quattro azioni nuove, cedola No. 1 e seguenti attaccate, verso un'azione vecchia, cedola No. 27 e seguenti attaccate.

L'assegnazione gratuita, decisa nel maggio 1931, in ragione di sette azioni nuove per tre azioni esistenti in quell'epoca, dovrà essere terminata entro la stessa data del 30 settembre 1950.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 settembre 1950.

La «S.A. Brasseries Les Peupliers», chaussée d'Anvers 112, a Mortsel, procederà, dal 29 aprile al 31 agosto 1950, al cambio, titolo per titolo:

1. delle sue quote sociali senza designazione del valore nominale, cedola No. 19 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola No. 20 e seguenti attaccate;
2. dei suoi buoni di cassa 4%, 1935, di 500 franchi, cedola No. 30 al 1° maggio 1950 e seguenti attaccate, verso nuovi buoni di cassa, cedola No. 30 al 1° maggio 1950 e seguenti attaccate.

Dal 2 maggio al 30 settembre 1950 sarà proceduto al cambio, titolo per titolo, delle quote sociali, cedola No. 21 e seguenti attaccate, della «S.A. belge Compagnie commerciale belgo-africaine (Combelga)», rue de la Science 5, a Bruxelles, verso quote sociali senza designazione del valore, cedola No. 1 e seguenti attaccate, della società congolese a garanzia limitata «Compagnie commerciale belgo-africaine» a Kabinda (Congo belga).

Le operazioni seguenti relative ai titoli della vecchia società anonima belga devono essere terminate entro la stessa data del 30 settembre 1950:

1. il cambio delle azioni di dividendo verso terzi d'azione di dividendo operazione decisa nel 1925;
2. il cambio, titolo per titolo, dei terzi d'azione di dividendo verso quote sociali (operazione decisa nel 1929);
3. la stampigliatura dei corpi delle azioni di capitale come certificazione della loro trasformazione in quote sociali, e il rinnovo dei fogli delle cedole di dette quote sociali (operazione decisa nel 1929).

La «S.C.R.L. Société de Colonisation agricole au Mayumbe» (Comprendente la proprietà Ursella), a Thsela (Mayumbe), sede amministrativa, rue Royale 54, a Bruxelles, procederà dal 2 maggio al 31 agosto 1950 al cambio delle sue azioni di capitale, cedola No. 24 e seguenti attaccate, verso quote sociali, cedola No. 24 e seguenti attaccate, in ragione di due titoli vecchi per tre nuovi.

Entro il 31 agosto 1950 dovrà parimente essere terminata l'operazione di rimborso di 50 franchi per ogni azione e di stampigliatura, decisa il 31 dicembre 1935.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 14 agosto 1950.

La «S.A. Compagnie immobilière européenne», rue Royale 52, a Bruxelles, procederà, dal 2 maggio al 31 ottobre 1950, al cambio delle sue:

1. azioni senza valore nominale, verso nuove azioni senza valore nominale, in ragione di cinque azioni vecchie, cedola No. 30 e seguenti attaccate, per un'azione nuova, cedola No. 1 e seguenti attaccate;
2. quote di fondatore senza valore nominale, verso nuove quote di fondatore senza valore nominale, in ragione di cinque quote di fondatore vecchie, cedola No. 30 e seguenti attaccate, per una nuova quota di fondatore, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

La distribuzione di 50 franchi per ogni azione e di fr. 133.33 per ogni quota di fondatore, decisa nel 1935, dovrà parimente essere terminata il 31 ottobre 1950.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 14 ottobre 1950.

La «S.A. Verrières Benoit-Bivort & Courcelles réunies», a Jumet, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue azioni senza designazione del valore nominale, Nri. da 1 a 87 600, cedola No. 28 e seguenti attaccate, verso azioni di capitale di 500 franchi, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

Il cambio delle azioni privilegiate verso azioni senza designazione del valore

nominale deciso nel 1941 in ragione di cinque azioni privilegiate per 6 azioni senza designazione del valore nominale dovrà parimente essere terminato entro il 30 settembre 1950.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 settembre 1950.

La «S.A. Brasseries Imperial», rue de la Clinique 37-47, a Anderlecht, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950 al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali, cedola No. 27 e seguenti attaccate, verso quote sociali nuove, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

La «S.A. des Charbonnages de Ressaix, Leval-Péronnes, Sainte-Aldegonde & Genck», a Ressaix, procederà, dal 2 maggio al 31 ottobre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue:

1. azioni senza designazione del valore nominale, cedola No. 60 e seguenti attaccate, verso nuove azioni senza designazione del valore nominale, cedola No. 60 e seguenti attaccate;
2. obbligazioni 4 1/2%, 1937, di 1000 franchi, cedola No. 26 e seguenti attaccate, verso nuove obbligazioni dello stesso genere, cedola No. 26 e seguenti attaccate.

Le obbligazioni dei prestiti 1919-1925 e 1937 di detta società, ammortizzate ma non effettivamente rimborsate, dovranno essere presentate per l'incasso al più tardi entro il 31 ottobre 1950. Queste operazioni sono considerate come conformi a quanto prescrive il decreto indicato.

La «S.A. Textile disonaise» (già «Etablissements Mundorf & Co»), rue Neuve 61-71, a Dison-lez-Verviers, procederà, dal 2 maggio al 31 luglio 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali senza valore nominale, cedola No. 8 e seguenti attaccate, verso nuove azioni senza valore nominale, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

Entro il 31 luglio 1950 dovrà parimente essere terminato il cambio delle azioni di capitale e di dividendo verso quote sociali, operazione decisa nel 1942 ed eseguita in ragione di quattro azioni di capitale o di 20 azioni di dividendo per una quota sociale.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 luglio 1950.

La «S.A. Ciments Portland liègeois», a Haccourt, procederà, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote sociali Nri. da 1 a 74 800, cedola No. 51 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola No. 51 e seguenti attaccate.

La «S.A. des Laminiers d'Anvers», a Schooten-lez-Anvers, procederà, dal 2 maggio al 28 ottobre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali senza valore nominale, cedola No. 9 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali senza valore nominale, cedola No. 9 e seguenti attaccate.

Le operazioni seguenti devono essere terminate entro la stessa data del 28 ottobre 1950:

1. il cambio, titolo per titolo, delle azioni di capitale e delle quote di fondatore verso azioni di dividendo (operazione decisa nel 1929);
2. il rimborso con l'importo netto di fr. 37.90 per ogni azione privilegiata serie «A» e con l'importo netto di 379 franchi per ogni azione privilegiata serie «B» (operazione decisa il 5 novembre 1937);
3. il cambio, deciso il 5 novembre 1937, delle azioni privilegiate serie «A» e serie «B» e delle azioni di dividendo verso quote sociali, in ragione di:
 - 1 azione privilegiata serie «A» verso 1 quota sociale;
 - 1 azione privilegiata serie «B» verso 10 quote sociali;
 - 1 azione di dividendo verso 1 quota sociale.

La «S.A. Centrales électriques de l'Entre-Sambre et Meuse et de la Région de Malmédyl'Esma», sede sociale ad Auvelais, sede amministrativa a Bruxelles, rue de Naples 38, procederà, dal 2 maggio al 31 ottobre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni stampigliate in quote sociali e delle sue vecchie quote sociali, cedola No. 17 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali senza designazione del valore, cedola Nri. da 17 a 46 attaccate.

Il cambio delle azioni della «S.A. liquidée Société d'Electricité de la Région de Malmédyl'Serma» verso quote sociali della «S.A. Esma», operazione decisa nel 1939 ed eseguita in ragione di due azioni «Serma» per una quota sociale «Esma» dovrà parimente essere terminato entro il 31 ottobre 1950. Questa operazione è eseguita unicamente dalla Banca Nazionale del Belgio.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 14 ottobre 1950.

La «S.A. de Traction et d'Electricité», rue de la Science 31, a Bruxelles, procederà, dal 22 maggio al 15 novembre 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni di capitale, cedola No. 21 e seguenti attaccate, verso azioni di capitale nuove, cedola No. 1 e seguenti attaccate.

La «S.A. des Charbonnages de Winterslag», boulevard de Waterloo 103, a Bruxelles, procederà, dal 2 maggio al 31 ottobre 1950, al cambio, titolo per titolo:

1. dei suoi decimi d'azione senza valore nominale, cedola No. 8 e seguenti attaccate, verso nuovi decimi, cedola No. 8 e seguenti attaccate;
2. delle sue obbligazioni 5%, 1936, di 1000 franchi, cedola No. 29 e seguenti attaccate, verso nuove obbligazioni dello stesso genere, cedola No. 29 e seguenti attaccate;
3. delle sue obbligazioni 4 1/2%, 1937, di 1000 franchi, cedola No. 26 e seguenti attaccate, verso nuove obbligazioni dello stesso genere, cedola No. 26 e seguenti attaccate.

Le obbligazioni dei prestiti 1919, 1921, 1925, 1936 e 1937, ammortizzate ma non effettivamente rimborsate, dovranno essere presentate per l'incasso al più tardi entro il 31 ottobre 1950. Queste operazioni sono considerate come conformi a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

La «S.A. Usines Raghen», a Malines, procederà:

I. dal 10 maggio al 31 agosto 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue:

- a) quote sociali senza designazione del valore, cedola No. 21 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali, cedola No. 21 e seguenti attaccate;
- b) azioni privilegiate senza designazione del valore, cedola No. 21 e seguenti attaccate, verso nuove azioni privilegiate, cedola No. 21 e seguenti attaccate;

II. dal 30 giugno al 31 agosto 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue obbligazioni 1930, di 500 franchi, dette «obligations participantes 6%», cedola No. 59 e seguenti attaccate, verso nuove obbligazioni, cedola No. 59 e seguenti attaccate.

Le operazioni seguenti dovranno parimente essere terminate entro il 31 agosto 1950:

1. il cambio, titolo per titolo, delle azioni verdi di 100 franchi verso azioni azzurre, operazione decisa nel 1919;
2. il cambio, deciso nel 1929, delle vecchie azioni verso quote sociali, in ragione di 7 azioni per una quota sociale;
3. il rimborso delle obbligazioni 4 1/2%, 1899, di 500 franchi, e 6% «participantes» 1930, ammortizzate ma non effettivamente incassate.

Le obbligazioni di 500 franchi 6% «participantes» 1930 estratte a sorte nell'aprile 1950 saranno rimborsabili a contare dal 1° luglio e fino al 31 agosto 1950, cedola No. 59 e seguenti attaccate. Esse saranno pagabili con l'importo di 500 franchi, più una somma di fr. 147.02 (fr. 15 + fr. 132.02), controvalore delle cedole Nri. 59 e 60.

In deroga all'articolo 6 del decreto del Reggente del 17 gennaio 1949, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 19 agosto 1950.

La «S.A. Produits chimiques de Nieupoort», rue Montoyer 67, a Bruxelles, procederà, dal 10 maggio al 9 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo:

1. delle sue vecchie azioni di capitale di 500 franchi, cedola No. 24 e seguenti attaccate, verso nuove azioni di capitale di 500 franchi, cedola No. 24 e seguenti attaccate;
2. delle sue vecchie quote di fondatore, cedola No. 24 e seguenti attaccate, verso nuove quote di fondatore, cedola No. 24 e seguenti attaccate.

La «S. A. Société chimique du Hainaut», rue d'Arlon 60a, a Bruxelles, procederà, dal 10 maggio al 9 settembre 1950, al cambio, titolo per titolo:

1. delle sue vecchie azioni di capitale di 500 franchi, cedola No. 21 e seguenti attaccate, verso nuove azioni di capitale di 500 franchi, cedola No. 21 e seguenti attaccate;
2. delle sue vecchie quote di fondatore, cedola No. 21 e seguenti attaccate, verso nuove quote di fondatore, cedola No. 21 e seguenti attaccate.

Le azioni di 500 franchi della «S. A. Crédit foncier africain» in liquidazione, rue du Commerce 39, a Bruxelles, cedola No. 26 e seguenti attaccate, saranno cambiate, dal 2 maggio al 30 settembre 1950, verso azioni di 500 franchi, cedola No. 1 e seguenti attaccate, della società congolese per azioni a garanzia limitata «Crédit foncier africain».

La città di Malines procederà:

1. dal 29 aprile al 30 dicembre 1950, al rimborso anticipato, con l'importo di 508 franchi, delle sue obbligazioni 3 1/2 %, 1910, di 500 franchi, cedola No. 80 al 1° maggio 1950 e seguenti attaccate;
2. dal 31 maggio al 30 dicembre 1950, al rimborso anticipato, con l'importo di fr. 506.75, delle sue obbligazioni 3 1/2 %, 1891, di 500 franchi, cedola No. 117 al 1° giugno 1950 e seguenti attaccate;
3. dal 30 giugno al 30 dicembre 1950, al rimborso anticipato, con l'importo di fr. 506.75, delle sue obbligazioni 3 1/2 %, 1885, di 500 franchi, cedola No. 129 al 1° luglio 1950 e seguenti attaccate;
4. dal 30 giugno al 30 dicembre 1950, al rimborso anticipato, con l'importo di fr. 506.75, delle sue obbligazioni 3 1/2 %, 1897, di 500 franchi, cedola No. 106 al 1° luglio 1950 e seguenti attaccate.

Le obbligazioni di detti prestiti, ammortizzate anteriormente, ma non effettivamente rimborsate, dovranno essere presentate per l'incasso al più tardi entro il 30 dicembre 1950.

Queste operazioni sono considerate come conformi a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

La città di Courtrai procederà, dal 29 aprile al 31 luglio 1950, al rimborso anticipato, con l'importo di fr. 507.50, delle sue obbligazioni:

1. di 500 franchi, 3 1/2 %, 1895, cedola No. 110 al 1° maggio 1950 e seguenti attaccate;
2. di 500 franchi, 3 1/2 %, 1905, cedola No. 90 al 1° maggio 1950 attaccate.

Le obbligazioni di detti prestiti, ammortizzate anteriormente ma non effettivamente rimborsate, dovranno essere presentate per l'incasso al più tardi entro il 31 luglio 1950.

Queste operazioni sono considerate come conformi a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

La pubblicazione apparsa nel «Moniteur belge» del 31 marzo 1950 e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio No. 86 del 14 aprile 1950 (testo francese), No. 91 del 20 aprile 1950 (testo tedesco) e No. 92 del 21 aprile 1950 (testo italiano) e concernente il cambio dei titoli della «S. A. des Charbonnages du Gouffre», a Châtelineau, dev'essere completata come segue:

6. il cambio dei buoni provvisori di 1/10 d'azione «Charbonnages du Gouffre», sprovvisi di cedola, verso titoli di 1/10 di vecchia azione;
7. il cambio dei decimi d'azione vecchia verso azioni intere «Charbonnages du Gouffre».

La «S. C. R. L. Société des Etablissements Egger frères, Palmeggier», sede sociale: Lukula Mayumba, sede amministrativa: Dieweg 20, a Uccle-Bruxelles, procederà, dal 2 maggio al 31 luglio 1950, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali e quote di fondatore senza designazione del valore, cedola No. 22 e seguenti attaccate, verso nuove quote sociali e quote di fondatore, cedole Nri. da 1 a 30 attaccate.

Rettificazione della pubblicazione apparsa nel «Moniteur belge» del 12 gennaio 1950, pagina 199, e nel Foglio ufficiale svizzero di commercio No. 21 del 26 gennaio 1950 (testo francese) e No. 25 del 31 gennaio 1950 (testi tedesco e italiano) concernente la «S. A. des Ciments de Thieu, Portland artificiel», boulevard du Régent 37, a Bruxelles.

Questa pubblicazione va letta come segue:

«La S. A. des Ciments de Thieu, Portland artificiel», boulevard du Régent 37, a Bruxelles, sta procedendo al rimborso dei suoi buoni di cassa 5 1/2 %, 1938, di 1000 franchi, estratti a sorte il 26 settembre 1944.

Questa operazione, come pure il rimborso dei buoni di cassa 7 1/2 %, 1922, di 1000 franchi, ammortizzati ma non effettivamente rimborsati, dovranno essere terminati entro il 30 giugno 1950.»

Basler Lagerhausgesellschaft AG.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der

72. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Freitag, den 2. Juni 1950, 17 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Erlenstrasse 1, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichts und der Rechnung pro 1949 sowie des Berichts der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung des Geschäftsberichts und der Rechnung.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1950.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Zutrittskarten können vom 23. Mai 1950 an bis mit 1. Juni 1950 auf dem Bureau der Gesellschaft, Erlenstrasse 1, gegen Vorweisung der Aktien oder Nachweis von deren Besitz, bezogen werden, ebenso der Geschäftsbericht. Es liegen weiter zur Einsicht der Aktionäre auf: die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit dem Revisorenbericht sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinns. Q 180

Basel, den 22. Mai 1950.

Der Verwaltungsrat.

Funiculaire Neuveville—St-Pierre

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires a fixé aujourd'hui le dividende pour 1949 à 11 fr. brut.

Messieurs les actionnaires sont avisés que le coupon N° 45 est payable dès ce jour par 7 fr. 70 net à la Banque populaire suisse, à Fribourg. F 38

Fribourg, le 19 mai 1950.

Le conseil d'administration.

„Interhandel“

Das unterzeichnete Bankhaus Schoop, Reiff & Co. AG., Zürich, sieht sich veranlasst, eine Aktion zum Schutz der Interessen der freien und unabhängigen Aktionäre der Internationalen Industrie- und Handelsbeteiligungen AG., Basel, zu schaffen.

Weder der kürzlich veröffentlichte Geschäftsbericht noch Präsidialadresse und Auskunftsbereitschaft der Verwaltung anlässlich der Generalversammlung vom 20. April a. c. vermögen das legitime Informationsbedürfnis der Stamm-Aktionäre zu befriedigen.

Die gewaltigen Kapitalinteressen der schweizerischen Publikumsaktionäre übersteigen die statutarischen Vorrangsrechte der Verwaltung nahestehenden Vorragsaktien um ein Vielfaches; trotzdem kommt ihr Wille und ihr Einfluss im Kampf um die auf dem Spiele stehenden amerikanischen und norwegischen Gesellschaftswerte in keiner Weise zur Geltung.

Nur eine geschlossene Aktion der schweizerischen, unabhängigen Stammaktionäre, denen sich zweifellos die nach amerikanischem und norwegischem Recht nicht als «Feindbesitz» qualifizierbaren ausländischen Aktienbeteiligungen anschliessen werden, wird sowohl der Verwaltung wie den gegnerischen Verhandlungspartnern gegenüber genügend Durchschlagskraft besitzen, um der «Interhandel» und damit den Stammaktionären ihre unantastbaren Rechte zu erhalten oder sie gegen angemessene, ihrem Wert entsprechende Entschädigung abzustossen.

Wir laden hiemit alle schweizerischen und die sich als «Nichtfeinde» ausweisenden ausländischen Stammaktionäre der «Interhandel» ein, sich unserer Schutzaktion anzuschliessen.

Interessenten melden sich bei uns bis spätestens 31. Mai 1950, unter Angabe der Anzahl der sich in Ihrem Besitz befindenden Stammaktien und des betreffenden Erwerbsdatums. Wir werden den Interessenten unverzüglich die Bedingungen, die wir an die Teilnahme an der durch uns eingeleiteten Schutzaktion knüpfen müssen, bekanntgeben und die offizielle Beitrittsurkunde zur Unterzeichnung vorlegen.

Schon an dieser Stelle empfehlen wir dringend, natürlich ohne Obligo für uns, «Interhandel»-Aktien zu den gegenwärtigen Kursen keinesfalls abzustossen und sich bei steigenden Kursen vorerst bei uns über unsere unverbindliche Beurteilung zu erkundigen. Zurzeit möchten wir lediglich unserer Ansicht dahingehend Ausdruck geben, dass der innere Wert der «Interhandel»-Aktie bei zweckmässiger Interessensvertretung sehr bedeutend über den Höchstkurs der letzten Jahre liegt. Z 923

Zürich, 16. Mai 1950.

Schoop, Reiff & Co. AG.

Peilkanstrasse 6

Zürich.

Maschinenfabrik

Burckhardt

A. G. Basel

Dividendenzahlung

Coupon Nr. 60 kann ab heute an der Kasse unserer Gesellschaft, Dornacherstrasse Nr. 192, mit netto Fr. 28.— eingelöst werden.

Basel, den 19. Mai 1950.

Q 186

Genossenschaft Berner Studentenheim

Einladung zur Generalversammlung

auf Freitag, den 2. Juni 1950, 11 Uhr, im Auditorium Nr. 52 der Universität Bern

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichts der Verwaltung und des Berichts der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung, Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über den geplanten Umbau und die Vergrößerung des Studentenheims.
4. Beschlussfassung über eine eventuelle Auflösung der Genossenschaft und deren Umwandlung in eine Stiftung. 379

Genossenschaft Berner Studentenheim,
für die Verwaltung: H. Buchli, Präsident.

Die Jahresrechnung liegt zur Einsichtnahme beim Kassier, Herrn Fürspreh M. Javet (Soldatenfursorge, Monbijoustrasse 6), auf.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft

Bern-Lötschberg-Simplon

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, 10. Juni 1950, vormittags 11 Uhr, im Rathaus zu Bern

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz des Jahres 1949.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1950.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, haben sich wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage beim Finanzdienst der Gesellschaft in Bern, Genfergasse 11, oder wenigstens sechs Tage vor dem Versammlungstage bei einer der unten erwähnten Stellen über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Die Eintrittskarten können bezogen werden:

- in Bern: beim Finanzdienst der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS, bei der Kantonalbank von Bern, bei der Spar- und Leihkasse;
- in Basel: beim Schweiz. Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Cie.;
- in Genf: bei der Société de banque suisse;
- in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft, bei der Schweiz. Kreditanstalt, bei der AG. Leu & Cie.

Die Jahresrechnungen und die Bilanz mit Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Mai 1950 an in den Büros der Direktion in Bern, Genfergasse 11, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. 383

Bern, 10. Mai 1950.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. W. Böiger.

Genossenschaft «Jugend»

Generalversammlung

Donnerstag, den 15. Juni 1950, 20 Uhr, Volkshaus Helvetiaplatz (Zimmer 10)

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Jahresberichte: a) des Präsidenten; b) Kassenbericht; c) Revisorenbericht. 3. Bericht der Redaktion. 4. Anträge der Verwaltung. 5. Anträge der Genossenschafter. 6. Wahlen. 7. Verschiedenes.

Die Anträge der Genossenschafter müssen bis spätestens am 5. Juni 1950, schriftlich formuliert, im Besitze der Verwaltung sein.

Verwaltung der Genossenschaft «Jugend».

Eine Hand und ihr Weg

Die Tourenzahl der Rechenwerke ist wohl wichtig, keinesfalls aber entscheidend, wenn es darum geht, sicher zu Resultaten zu gelangen.

Von viel grösserer Bedeutung ist zum Beispiel die Möglichkeit, durch einfachen Hebeldruck Zahlen im Resultatwerk, die für eine weitere Multiplikation erforderlich sind, automatisch in das Einstellwerk zurück befördern zu können.

Diese sogenannte vollautomatische Rückübertragung schliesst Uebertragungsfehler vollständig aus und ist daher der absolut

sicherste Weg.

In unserem Prospekt Nr. 2/302 ist der sehr interessante Vorgang der Rückübertragung eingehend geschildert.



J.F. Pfeiffer
A/G

ZÜRICH LÖWENSTRASSE 61 TEL. 2516 80
BASEL BERN CHUR LUZERN
Vertreter in allen Kantonen



KIW
für

**Förderbänder
Stiefel
und Schläuche**

Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telefon (052) 2 86 66

20jähriger
Bankangestellter

sucht Stelle in Bankinstitut, Platz mit Weiterbildungsmöglichkeiten bevorzugt. — Offerten bitte an Othmar Pfiffner, Quartan (St. G.).

Bekanntes Versandhaus mit Vertreterstab sucht zum weiteren Ausbau seiner Teilzahlungsverkäufe

Kapital

Bedingungen zu vereinbaren. Offerten unter Chiffre G 22281 U an Publicitas Bern. U 32

vorteilhafte Kapitalanlage

Als kurzfristige und

empfehlen wir unsere

3% - Obligationen

auf 5 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend.

VOLKSBANK SIDERS

Kapital und Reserven Fr. 1210 000.—
Gegründet 1912.
Mitglied des Lokalbankenverbandes.

Bénéfice d'inventaire

Le greffier du Tribunal du district d'Orbe donne avis que la succession de

Raccoursier Hermann-Albert

à Orbe, décédé le 24 janvier 1950, a été acceptée.

Les créanciers qui sont intervenus sont invités à retirer les pièces qu'ils ont produites à l'appui de leurs interventions.

Orbe, le 20 mai 1950.

L. 171

Le greffier du Tribunal: J. L. Giroud.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser: Herr

Hans Walter Rindlisbacher

von Bern (B.G.) und Lützelhof, Kaufmann, wohnhaft gewesen Donnerbühlweg 10 in Bern, gewesener Inhaber der Einzelfirma H. Rindlisbacher, Herren- und Damenwäsche, Kramgasse 65 in Bern, verstorben am 30. April 1950.

Eingabefrist bis mit 15. Juni 1950:

- für Forderungen und Bürgschaften beim Regierungstatthalteramt II von Bern;
- für Guthaben des Erblassers beim unterzeichneten Notar, Dr. Hans Marti, Marktasse 11, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massenverwalter: Consilia - Fiduciaire, Treuhandgesellschaft, Feldegweg 15 in Bern.

Der Beauftragte:

Dr. Hans Marti, Nolar und Fürsprecher.

Laufend in grösseren Posten zu kaufen gesucht:

plastic-kaschierte, wasserdichte

Jute-Säcke

Grösse: 110 x 70 cm.

Offerten unter Chiffre P 6488 S an Publicitas Sitten.

LLOYD'S
Versicherungen

Autorisierte Broker:
J. R. Aepli & Cie.
Zürich 1
Torgasse 2 T. 24 26 46

Inserieren
bringt Erfolg!

Zu tauschen
**30 Pl.
Saurer-Car**

AE Motor 28, einwandfreier Zustand, geg. VW od. Vauxhall 1948/49. Offerten an Chiffre 21419 Publicitas Olten.

La propriétaire du brevet suisse N° 249180

du 9 mars 1945 pour «Dispositif de réglage des mouvements transversaux d'un outil de tour parallèle, notamment pour le filetage, désire entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de son brevet, et serait disposée à céder des licences ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à André Schott, ingénieur-consultant, Bd. du Théâtre 5, Genève.

Aus direktem Import:

GUMMI ARABICUM, Cordophan, Ghezireh
GUMMI, Karaya, Shiraz, Mamrah
KRISTALL-GUMMI
GUMMI-TRAGANTH, versch. Prov.
GUMMI STERULIAS
prompt ab Schweizer Lager oder Marseille

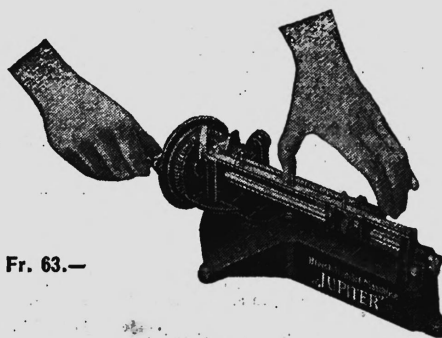
Georges Walther, Zürich 23

Postfach

Telefon (051) 28 55 19 / 28 27 06

Die bewährteste

Bleistiftspitzmaschine «JUPITER» 2



Fr. 63.—

Ist wieder lieferbar! Die einzige Spitzmaschine mit zuverlässiger Ausschaltung und dadurch größter Sparsamkeit im Verbrauch von Bleistiften. Ende Mai wieder erhältlich bei



Waser

Tel. 24 46 03

Limmatquai 100 Zürich

Limmatquai geöffnet für Fußgänger und Güterzu- und -abfuhr, Norderdortsecke und Zähringerstrasse für Autoverkehr, Parkierung 50 m hinter dem Haus an der Zähringerstrasse, Tramhaltestelle Central (Linien 1, 3, 6, 7, 10 und 11).

Touring

Autopullman

Regelmäßiger Dienst

BASEL-KOPENHAGEN

über

Frankfurt/M.—Hamburg—Kiel—Schiff
ab Basel: jeden Montag und Freitag

Pauschalpreis:

einfach Fr. 122.—, retour Fr. 219.—
(inkl. Verpflegung und Uebernachten)

BASEL-AMSTERDAM

über Frankfurt/M.—Rheinland—Köln
ab Basel:

Jeden Montag und Mittwoch

Pauschalpreis:

einfach Fr. 74.50; retour Fr. 132.—
(inkl. Verpflegung und Uebernachten)

Platzbestellungen und Anmeldungen
bei der

Generalvertretung

DANZAS

Reisebureau BASEL und Zürich
oder bei Ihrem Reisebureau



in aparter reicher Auswahl

LANDOLT-ARBENZ

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65

TELEFON (051) 23 97 57

Zu kaufen gesucht:

**Grobmarquisettes
Vollvolles
Vollmarquisettes
Regenmantelpopelines
Hemdenpopelines
Strukturgewebe
Crottonnes**

In diversen Breiten. Es kommen nur einwandfreie Qualitäten, möglichst im Rohzustande und rasch lieferbar, in Frage. Bemerkte Offerte mit genauen Angaben über Einstellung, Garnnummer usw. erwünscht unter Chiffre E 63933 G an Publicitas St. Gallen. G 83

Günstige Kapitalanlagen

für Schweizer Kapital in Süddeutschland geboten. Sämtliche Transaktionen im Rahmen der deutschen Devisenbestimmungen, Zinsvergütung in Schweizer Franken zum Teil möglich. Näheres unter F 5365 Q durch Publicitas Bern.

Darlehen

Fr. 25 000 zu 5% Zins auf 1 bis 3 Jahre fest gesucht.

Sicherheit: Hypothek mit Vorkauf Fr. 140 000. Schatzung mit Land Fr. 287 000.

Angebote unter Chiffre W. 5338 Q an Publicitas Basel. Q 182